

## Bodnegg entscheidet! Unser Rathaus – unser Dorf

**02.12.2012**

**Bürgerentscheid**

*Ihre Stimme  
zählt!*

### Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

an welchem Standort soll künftig unser Rathaus stehen? Darüber entscheiden Sie am 2.12.2012.

**Am Sonntag ist es soweit:  
Sie entscheiden über eine der wichtigsten  
Zukunftsfragen unserer Gemeinde.**

### Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

der 2.12.2012 wird als historisches Datum in die Geschichte unserer Gemeinde eingehen. Denn am kommenden Sonntag findet in Bodnegg erstmals ein Bürgerentscheid statt. Wo soll sich künftig unser Rathaus befinden? Die Entscheidung über diese enorm wichtige Frage haben der Gemeinderat und ich bewusst in Ihre Hände gelegt.

Der Gemeinderat und die Verwaltung haben in den vergangenen Wochen nichts unversucht gelassen, um Ihnen eine seriöse Grundlage für Ihre Entscheidung zu bieten. In einer Broschüre, auf der Gemeinde-Webseite, beim Faktencheck, der Bürgerversammlung, hier im Gemeindeblatt und in vielen Gesprächen haben wir versucht, Sie so umfassend wie möglich zu informieren.

Ich bin persönlich nach wie vor der Meinung, dass ein „Ja“ zum multifunktionalen Bürgerhaus am kommenden Sonntag die richtige Entscheidung ist. Diese Lösung ist nicht nur die effektivste und kostengünstigste. Sie versetzt uns zudem in die Lage, auch in Zukunft flexibel auf sich ändernde Nutzungsansprüche und finanzielle Möglichkeiten der Gemeinde zu reagieren. Und schließlich könnte das ehemalige Haus Hauger als Rathaus zu einem Haus der Begegnung werden: zwischen den ganz normalen Bürgern, der Verwaltung

und der Politik, zwischen Jung und Alt. Ich halte das für eine große Chance für unsere Gemeinde.

Dass Bodnegg Ihnen am Herzen liegt, haben Sie gerade in den vergangenen Wochen erneut bewiesen. Für Ihr Engagement möchte ich mich an dieser Stelle, auch im Namen des Gemeinderats, noch einmal ausdrücklich bedanken. Ich hoffe, dass wir uns diesen Geist des Miteinanders und der sachlichen Diskussion bewahren, ganz gleich, wie die Entscheidung am Sonntag ausfallen wird.

In diesem Sinne bitte ich Sie: Machen Sie von Ihrem Wahlrecht Gebrauch! Sie entscheiden.

Herzliche Grüße,

Ihr

Christof Frick, Bürgermeister

**PS: Falls Sie am Sonntag nicht persönlich zur Wahl gehen können: Bis heute (Freitag) Abend, 18 Uhr, können Sie einen Antrag auf Briefwahl stellen. Bei Nicht-Erhalt des Wahlscheins endet die Frist morgen (Samstag) um 12 Uhr, bei einer plötzlichen Erkrankung können Sie noch am Sonntag bis 15 Uhr einen Antrag auf Briefwahl stellen. Auskünfte erhalten Sie bei Silvia Madlener (Einwohnermeldeamt) oder Günter Binder (Hauptamt).**

Weitere Informationen finden Sie in der Broschüre „Bodnegg entscheidet“, die wir Ihnen per Post zugesandt haben, sowie im Internet unter [www.Bodnegg.de/Aktuelles](http://www.Bodnegg.de/Aktuelles).



# Bodnegg entscheidet!

## Unser Rathaus – unser Dorf

Liebe Mitbürgerinnen  
und Mitbürger,

an dieser Stelle haben wir in den vergangenen Wochen wichtige Fragen zum Bürgerentscheid am kommenden Sonntag (2.12.2012) beantwortet. Im Folgenden dokumentieren wir in einer tabellarischen Gegenüberstellung die beiden Optionen aus Sicht der Mehrheit des Gemeinderats und des Bürgermeisters.

Wichtig hierbei ist: Egal wofür Sie sich entscheiden – die Entscheidung wird inhaltlich und finanziell immer auch Auswirkungen auf den jeweils anderen Standort haben. Und ganz egal, wie ihre Entscheidung ausfällt: Bitte machen Sie am Sonntag von Ihrem Wahlrecht Gebrauch!

**02.12.2012**  
**Bürgerentscheid**  
Ihre Stimme  
zählt!

### Was passiert mit den Gebäuden, wenn die Verwaltung im bisherigen Rathaus bleibt?

#### Altes Rathaus (Rathaus bleibt Rathaus RbR)

Barrierefreiheit und Brandschutz sind für öffentliches Gebäude notwendig. Der dadurch erforderliche Anbau hat in jeder Variante Auswirkungen auf den Baukörper. Der erhaltenswerte „optische“ Zustand des Hauses wird in jedem Fall verändert, selbst bei Variante RbR\_03 („kleinster“ Anbau außen). Hier wäre ein zusätzlicher massiver Eingriff innen nötig – neue Erschließungswege zerstören vorhandene Räume

Besondere Räume müssen für seltene Nutzungen vorgehalten werden. Keine Mehrfachnutzung durch externe Gruppen möglich (geschlossener Gebäudekomplex)

Massive Störung des Arbeitsablaufs und eingeschränkte Nutzung des Gebäudes während der Umbaumaßnahmen

Teuerste Variante, da aufwendige bauliche Maßnahmen notwendig sind

#### Haus Hauger

Ergebnisse der Bürgerwerkstatt: Erweiterungen für DGH sind notwendig, aber dann nur in Verbindung mit „Wohnen“ möglich und finanzierbar

Zusätzliche öffentliche Räume sind nicht finanzierbar, deshalb gibt es auch keine Räume für Vereine und Gruppen

Gemeinde gibt Einfluss auf ein Gebäude aus der Hand, das wegen seiner exponierten Lage eigens erworben wurde

Konfliktpotential bei Wohnungen in direkter Nachbarschaft zu Kindergarten und Veranstaltungsraum – Einschränkung der öffentlichen Nutzung?

Die zugehörigen Wohnungsparkplätze würden die Zahl der notwendigen öffentlichen Parkplätze (Tiefgarage) mindern

Durch geringen öffentlichen Nutzungsanteil auch nur geringe prozentuale Bezuschussung



## Was passiert beim Umzug ins Haus Hauger?

### Altes Rathaus

Eingriff in Außenhülle des Baukörpers ist nicht notwendig, da ein nicht-öffentliches Gebäude nicht barrierefrei sein muss. Auch die Anforderungen an den Brandschutz sind wesentlich geringer

Durch geringere Anforderungen an Brandschutz und Barrierefreiheit wird die Ertüchtigung des Gebäudes zur Vermietung günstiger

Das Gebäude bleibt in der Hand der Gemeinde und ist für alle zukünftigen Optionen frei

### Haus Hauger (multifunktionales Bürgerhaus mit Rathaus)

Nur wenn hier die Verwaltung platziert wird, lassen sich sinnvolle Mehrfachnutzungen verwirklichen – auch in Kombinationen: Notarzimmer, Trauzimmer, Tagungsraum für Ausschüsse, etc., Elternsprechraum für Kindergarten, Künstlergarderobe, Nebenräume für Bürgersaal, kleinerer Saal für Gemeinderat, Kirchengemeinde, Seniorengruppen u.v.a.m.

Ein öffentliches WC ist für alle Bereiche nutzbar

zeitlich variable, der Gruppengröße angepasste Zuordnung und Öffnung

Offen für mögliche zukünftige Veränderungen: Sollte sich wirklich ein geringerer Raumbedarf in der Verwaltung ergeben, können diese Räume anders (s.o.) genutzt werden

Geringere laufende Kosten durch neueste Technik

Zeitgemäße Arbeitsabläufe in der Verwaltung durch offenes Raumprogramm

Keine Störung des Arbeitsablaufs während der Bauphase

Gemeinsame barrierefreie Erschließung des Dorfgemeinschaftshauses (Kindergarten & Bürgersaal) und des Bürgerhauses (Verwaltung und multifunktionale Räume)

Finanziell günstigste Variante wegen Multifunktionalität und Bezuschussung

## Warum hat sich der Gemeinderat mehrheitlich für das „multifunktionale Bürgerhaus“ entschieden?

- Weil sich mit der Einrichtung eines multifunktionalen Bürgerhauses ein optimales Nutzungskonzept für die kommunalen und bürgerschaftlichen Belange umsetzen lässt und damit die aus der Bürgerbeteiligung erwachsenen Optimierungswünsche umgesetzt werden.
- Weil durch eine gemeinsame, optimierte Erschließungs- und Nutzungssituation ein Haus der offenen Begegnung geschaffen wird.
- Weil alle wichtigen Räumlichkeiten und Gebäude zur Belebung der definierten Ortsmitte am Lindenplatz im Eigentum und damit in der optionalen Nutzungsverantwortung der Gemeinde bleiben können.
- Weil die angestrebte Lösung zugleich auch die kostengünstigste Variante darstellt – und damit gegenüber der Bürgerschaft und den zukünftigen Generationen die notwendige Verantwortung im Umgang mit den finanziellen Ressourcen unserer Gemeinde übernommen wird



## Amtliche Bekanntmachungen

- MUSTER -



Gemeinde Bodnegg

### Amtlicher Stimmzettel

für den Bürgerentscheid

„Neues multifunktionales Bürgerhaus mit Rathaus“  
am 2. Dezember 2012

Sie haben **1 Stimme**.

Bitte in nur **einen** Kreis ein Kreuz (X) einsetzen.  
Möglich ist auch eine ausdrückliche Kennzeichnung auf sonst  
eindeutige Weise;  
das Streichen der nicht gewünschten Antwort genügt jedoch nicht.

Sind Sie dafür, dass in der Gemeinde Bodnegg an dem  
Standort Kaplaneiweg 2 (bisher Haus Hauger) ein  
„Neues multifunktionales Bürgerhaus mit Rathaus“  
gebaut wird?



JA



NEIN

- MUSTER -

## Wochenmarkt

jeweils freitags von **8.30 - 12.00 Uhr**

auf dem öffentlichen Parkplatz „Am Kromerbühl“



### Angeboten werden:

**Eingelegte Oliven, gefüllte Peperoni, Kirschpaprika, eingelegter Schafskäse und andere mediterrane Spezialitäten ...:**  
Waheed Zaran, Bodnegg-Duller

**Käsereiprodukte:**  
**Obst und Gemüse:**  
**Südfrüchte:**

Sennerei Andreas Sinz, Scheidegg  
Stiftung Liebenau  
Familie Schäfer, Ravensburg

**Messer-Schleifservice Mohr, Friedrichshafen-Berg:**  
Nächster Termin am **Freitag, 7. Dezember 2012**

Geschliffen wird alles rund ums Haus:

Messer aller Art (auch mit Wellenschliff), Kreis- und Brotmaschinenmesser, Scheren aller Art, Heckenscheren, Astscheren, Rasenscheren, Rosenscheren, Beile, Äxte, Sägeketten, Rasenmähdresser ...

**Verein „Mitten im Dorf“**

am Freitag, 07. Dezember

mit eigenem Stand auf dem Wochenmarkt.

Angeboten werden: „Waffeln, Glühwein und Punsch“



## Weihnachtsmarkt 2012

Ein traditionelles gemeindliches Ereignis unmittelbar vor der Adventszeit ist zu Ende gegangen. Allen Beteiligten, die zu einem guten und harmonischen Gelingen beigetragen haben, sagen wir herzlichen Dank.

Wir denken dabei an die vielen Anbieter und Besucher aus der nahen und fernen Region bis zu unserer Partnergemeinde Vouvy in der französischen Schweiz. Marina Maranca und Elfrieda Walder haben uns mit wieder einmal mit leckerem Raclette verwöhnt.

Sehr wichtig und unverzichtbar sind aber auch all diejenigen, die im Hintergrund aktiv waren.

Danken wollen wir auch den Musikanten der Musikkapelle Bodnegg, dem Bodnegger Kulturverein boku, der Lindenschule Bodnegg – Förderschule und den Ministranten für das besondere ehrenamtliche Engagement.

Ein buntes Marktangebot ist das eine, ein gelungenes Rahmenprogramm das andere. Beides zusammen ist einfach unverzichtbar und war in harmonischer Verbindung gegeben.

Schafe und Esel, auch sie gehören zum Weihnachtsmarkt natürlich dazu und waren zur Freude der Kinder und jung gebliebenen Marktbesucher auch wieder dabei.

Herzlichen Dank an die Eigentümer der Tiere, Familie Thomas Sterk, Gutmannshof und Klaus Metzler, Hochstätt, für das großzügige Entgegenkommen und die damit verbundene Mühe.

In diesem Jahr gab es zu unserem Weihnachtsmarkt im Wochenblatt und auch in der Schwäbischen Zeitung eine Sonderseite, getragen von Werbeanzeigen.

In diesem Zusammenhang bedanken wir uns sehr bei den Gewerbetreibenden.

Im Wochenblatt waren das: Holzbau Wösle & Sterk, Hausäcker 2, Bodnegg; Stefan Baumann, Zimmerei & Holzbau, Sommershub 2, Bodnegg; Zimmerei Hubert Huber, Hargarten 5, Bodnegg; Markus Sauter GmbH, Sanitär u. Heizung, Eichelstraße 34, Bodnegg; TK Autotechnik, Birkenstraße 13, Bodnegg, und Zurga Karosserie- und Autolackierfachbetrieb, Eichelstraße 32, Bodnegg. In der Schwäbischen Zeitung wurde die Sonderseite unterstützt von Autolackiercenter Costa & Holzmann, Eichelstraße 13, Bodnegg; Bäckerei Schupp, Dorfstraße 8, Bodnegg; Markus Sauter GmbH, Sanitär und Heizung, Eichelstraße 34, Bodnegg; Metallbau Fähnle, Birkenstraße 5, Bodnegg; Michelberger Energietechnik GmbH, Birkenstraße 6, Bodnegg; Sterk baudeSIGN GmbH, Birkenstraße 3, Bodnegg; Yuppie Ledermodenoutlet, Birkenstraße 8, Bodnegg, und Zurga Karosserie- und Autolackierfachbetrieb, Eichelstraße 32, Bodnegg. Nochmals herzlichen Dank für diesen großzügigen Beitrag.

Nach einem schönen Markterlebnis in Bodnegg wünschen wir nun der gesamten Bürgerschaft eine besinnliche Adventszeit mit schönen und heimeligen Stunden im Kreise der Familie und der Lieben..

Gemeindeverwaltung

### *Heimelige Eindrücke vom Weihnachtsmarkt*







**Freiwillige Feuerwehr  
Bodnegg**  
Am Samstag, 01.12.2012  
Hydranten-Salzen  
Antreten um 12:30 Uhr  
Kommandant Franz Zwisler

## **Amtliche Bekanntmachung des Landkreises Ravensburg**

Landratsamt Ravensburg – Umweltamt/Untere Wasserbehörde  
**Hochwassergefahrenkarte für die Schussen und das Schusseneinzugsgebiet**

**Öffentliche Bekanntmachung des Landratsamtes Ravensburg über die Auslegung von Karten für Überschwemmungsgebiete, Überschwemmungskernbereiche gemäß § 77 Abs. 3 Wassergesetz Baden-Württemberg (WG) sowie für hochwassergefährdete Gebiete gemäß § 80 Abs. 1 WG an der Schussen und dem Schusseneinzugsgebiet im Landkreis Ravensburg**

Überschwemmungsgebiete nach dem Wassergesetz sind Flächen in den Außenbereichen (außerhalb der im Zusammenhang bebauten Ortsteile), die bei einem hundertjährigen Hochwasserereignis (HQ 100) überschwemmt oder durchflossen werden.

Überschwemmungskernbereiche sind diejenigen Teile von Überschwemmungsgebieten, die bei einem zehnjährlichen Hochwasser (HQ 10) überschwemmt oder durchflossen werden.

Hochwassergefährdete Gebiete in den Innenbereichen sind Flächen,

1. die bei einem hundertjährigen Hochwasserereignis überschwemmt oder durchflossen werden, und für die keine oder geringere als gegen hundertjährige Hochwasserereignisse erforderliche Schutzmaßnahmen bestehen, oder
2. die bei einem größeren als einem hundertjährigen Hochwasserereignis bei Versagen oder Überströmen der vorhandenen Schutzeinrichtungen überflutet werden; dies gilt jedoch nur bis zur Grenze des Gebiets, das bei einem hundertjährigen Hochwasserereignis überschwemmt oder durchflossen würde.

Die Rechtsfolgen für die Überschwemmungsgebiete einschließlich der Überschwemmungskernbereiche im Außenbereich und für die hochwassergefährdeten Gebiete im Innenbereich treten mit der Bekanntmachung und der Auslegung der Karten beim Landratsamt und bei den betroffenen Gemeinden in Kraft.

Die Karten liegen ab dem 03.12.2012 bei folgenden Stellen aus und können dort von jedem Interessierten während der Sprechzeiten kostenlos eingesehen werden:

Landratsamt Ravensburg,  
Gartenstraße 107, Zimmer 319, 88212 Ravensburg

Bürgermeisteramt Altshausen,  
Hindenburgstr. 3, 88361 Altshausen

Stadt Aulendorf,  
Hauptstraße 35, 88326 Aulendorf

Stadt Bad Waldsee,  
Hauptstraße 29, 88339 Bad Waldsee

Bürgermeisteramt Baienfurt,  
Marktplatz 1, 88255 Baienfurt

Bürgermeisteramt Baintd,  
Marsweilerstr. 4, 88255 Baintd

Bürgermeisteramt Berg,  
Bergstraße 35, 88276 Berg

Bürgermeisteramt Bergatreute,  
Ravensburger Str. 20, 88368 Bergatreute

Bürgermeisteramt Bodnegg,  
Kirchweg 4, 88285 Bodnegg

Bürgermeisteramt Boms,  
Kirchstraße 1, 88361 Boms

Bürgermeisteramt Ebenweiler,  
Unterwaldhauser Str. 2, 88370 Ebenweiler

Bürgermeisteramt Ebersbach-Musbach,  
Kirchplatz 4, 88371 Ebersbach-Musbach

Bürgermeisteramt Eichstegen,  
Hauptstr. 11, 88361 Eichstegen

Bürgermeisteramt Fronreute,  
Schwommengasse 2, 88273 Fronreute

Bürgermeisteramt Grünkraut,  
Scherzachstr. 2, 88287 Grünkraut

Bürgermeisteramt Guggenhausen,  
Hauptstr. 5, 88379 Guggenhausen

Bürgermeisteramt Kißlegg,  
Schlossstr. 5, 88353 Kißlegg

Stadt Ravensburg,  
Marienplatz 26, 88212 Ravensburg

Bürgermeisteramt Schlier,  
Rathausstr. 10, 88281 Schlier

Bürgermeisteramt Vogt,  
Kirchstr. 11, 88267 Vogt

Stadt Weingarten,  
Kirchstr. 1, 88250 Weingarten

Bürgermeisteramt Wolfegg,  
Rötenbacher Str. 11, 88364 Wolfegg

Bürgermeisteramt Wolpertswende,  
Kirchplatz 4, 88284 Wolpertswende

### **Hinweise:**

In Überschwemmungsgebieten benötigen alle Erhöhungen oder Vertiefungen der Erdoberfläche sowie die Herstellung, Beseitigung oder wesentliche Umgestaltung von jeglichen Bauten und sonstigen Anlagen eine wasserrechtliche Genehmigung. In Überschwemmungskernbereichen gilt dies auch für das Anlegen oder Beseitigen von Baum- und Strauchpflanzungen. Zusätzlich ist dort der Umbruch von Grünland verboten.

In Überschwemmungsgebieten, Überschwemmungskernbereichen und in hochwassergefährdeten Gebieten gelten die Bestimmungen der Anlagenverordnung wassergefährdende Stoffe (VAwS) in der jeweils gültigen Fassung.

Die Hochwassergefahrenkarten werden für die Öffentlichkeit auch im Internet unter **[www.hochwasser.baden-wuerttemberg.de](http://www.hochwasser.baden-wuerttemberg.de)** bereitgestellt. Es wird jedoch darauf hingewiesen, dass nur die Hochwassergefahrenkarten Rechtsgültigkeit besitzen, die bei der Unteren Wasserbehörde sowie bei den jeweiligen Kommunen ausliegen, da die Hochwassergefahrenkarten im Internet nicht immer dem aktuellen Stand entsprechen.

Ravensburg, (Datum Veröffentlichung)

gez. Kurt Widmaier

Landrat

### **Die Lohnsteuerkarte geht jetzt online!**

#### **Was muss ich als Arbeitnehmer beachten?**

Das elektronische Verfahren der Elektronischen LohnSTeuerAbzugsMerkmale (ELSTAM) startet zum 01. Januar 2013. Die Lohnsteuerkarte 2010 oder eine Ersatzbescheinigung behält bis zum erstmaligen Abruf der ELSTAM durch Ihren Arbeitgeber ihre Gültigkeit. Wird noch für das Jahr 2012 oder 2013 erstmalig eine Bescheinigung der Lohnsteuerabzugsmerkmale oder ein Ersatz für eine verlorene Lohnsteuerkarte benötigt, stellt das zuständige Finanzamt eine Ersatzbescheinigung aus.

#### **Wichtig für Sie ist:**

Mit der Umstellung auf das neue ELSTAM-Verfahren verlieren bisher eingetragene Freibeträge ihre Gültigkeit, d.h. Sie müssen sämtliche antragsgebundene Eintragungen und Freibeträge (z.B. Fahrten zwischen Wohnung und Arbeitsstätte) für das Jahr 2013 neu bei Ihrem zuständigen Finanzamt beantragen. Nur wenn dies erfolgt, kann Ihr Arbeitgeber die Freibeträge nach dem Einstieg in das elektronische Verfahren berücksichtigen. Ein Pauschbetrag für behinderte Menschen und Hinterbliebene muss nur dann neu beantragt werden, wenn er nicht bereits über das Jahr 2012 hinaus gewährt wurde.

Das Finanzamt Ravensburg rät Ihnen deshalb, Ihren Freibetrag für das Jahr 2013 noch rechtzeitig bis Ende des Jahres 2012 zu beantragen.

Weitere Infos finden Sie unter: [www.fa-ravensburg.de](http://www.fa-ravensburg.de)!

Ihr Finanzamt Ravensburg in Weingarten





## GEÄNDERTER REDAKTIONSSCHLUSS!



Für die Weihnachts- und Neujahrsausgabe ist der Redaktionsschluss für die Woche 51 bereits am **Freitag, 14. Dezember 2012, 10.00 Uhr**. Um Einhaltung des Termins wird gebeten.

Der Verlag

## Unsere Jubilare

### Wir gratulieren am

01.12.:

Frau Hildegard Geray, Widdum 7, zum 96. Geburtstag

06.12.:

Herrn Alexander Zirgiebel, Am Beckenbühl 13, zum 85. Geburtstag

08.12.:

Herrn Dietmar Born, Tulpenweg 9, zum 71. Geburtstag

09.12.:

Frau Rosa Zirgiebel, Am Beckenbühl 13, zum 88. Geburtstag

10.12.:

Herrn Otto Fischer, Weeg 2, zum 79. Geburtstag

Frau Erika Heine, Dorfstraße 37, zum 72. Geburtstag

11.12.:

Herrn Hermann Huber, Wollmarshofen 5, zum 70. Geburtstag

13.12.:

Herrn Hubert Wochner, Sonthäusern 1, zum 70. Geburtstag

15.12.:

Herrn Edmund Wagner, Linden 1, zum 90. Geburtstag

16.12.:

Herrn Bruno Menner, Im Weingarten 14/2, zum 73. Geburtstag

17.12.:

Herrn Franz Böhm, Gärtnerstraße 2, zum 72. Geburtstag

18.12.:

Herrn Gebhard Kekeisen, Herben 1, zum 76. Geburtstag

21.12.: Frau Lore Schmitz, Mörikestraße 31, zum 86. Geburtstag

Frau Josefina Maurus, Rosenharz 1, zum 79. Geburtstag

Herrn Peter Williamson, Im Weingarten 15, zum 70. Geburtstag

Herrn Hermann Brugger, Rosenharz 1, zum 70. Geburtstag

23.12.:

Herrn Franz Egger, Hinterhölzern 2, zum 93. Geburtstag

Herrn Gebhard Leuthold, Dorfstraße 33, zum 83. Geburtstag

Frau Marianne Kather, Im Weingarten 4, zum 71. Geburtstag

24.12.:

Frau Ingrid Frömel, Rosenharz 54, zum 74. Geburtstag

26.12.:

Herrn Richard Schlecht, Rosenharz 1, zum 82. Geburtstag

Herrn Hermann Delsor, Eichelstraße 28, zum 78. Geburtstag

30.12.:

Herrn Rumo Allespach, Balzersberg 12, zum 74. Geburtstag



# HALLENBAD

## DAMPFBAD & RUHERAUM

### NEUE ÖFFNUNGSZEITEN:

Dienstag – Donnerstag + Samstag  
16:30 bis 21:30 Uhr 14:00 bis 17:00 Uhr

Jeden Mittwoch + Donnerstag WARMBADETAG bei 30° Wassertemperatur!

Sie finden uns: Dorfstraße 34 (Realschulbau), Bodnegg

### Neues Personal im Hallenbad

Für die Saison 2012 / 2013 wurde eine Kooperationsvereinbarung mit der Stadt Ravensburg getroffen. Seit 6. November 2012 übernehmen Christine Baur, Lisa Schmidtke und Angelino Falkenstein die Aufsicht im Hallenbad und sind für Sie da.

### Aktive Wassergymnastik:

An jedem 1. und 3. Donnerstag im Monat findet von 18.00 Uhr bis 18.30 Uhr aktive Wassergymnastik statt. Bitte beachten Sie, dass in dieser Zeit kein Einlass ins Hallenbad ist.

Nächste Termine: 06.12.2012 / 20.12.2012 / 10.01.2013 / 24.01.2013

Tel. 07520 9207-29

### Öffentliche Gemeindemangelstube Bodnegg

Die Mangelstube der Gemeinde ist für jedermann geöffnet und zwar jeweils jeden 1. und 3. Mittwoch im Monat; von **08:30 Uhr bis 10:30 Uhr!**

Nächste Termine:

**5. Dezember 2012**  
**19. Dezember 2012**

Die Mangelstube finden Sie im UG der Festhalle/Dorfstraße.

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an Sabine Rist, Tel. 1344



*Allen Jubilaren unsere herzlichsten  
Glück- und Segenswünsche, auch denen,  
die auf eigenen Wunsch nicht veröffentlicht werden wollten!*

## AN ALLE LESER UND INSERENTEN

Die erste Ausgabe des Mitteilungsblattes im neuen Jahr erscheint am

**Freitag, 11. Januar 2013.**

Wir bitten um Beachtung.

Der Verlag







## Zugelaufen



Einer Frau in Rosenharz ist ein schwarz-weißer Kater zugelaufen. Er ist tätowiert und kastriert.  
Tel. 0173 7090789

## Abfallwirtschaft

# ABFALL

### Abfallwirtschaft - Terminkalender

#### Wertstoffannahmen:

Nächste Wertstoffannahme mit RaWEG, Altpapier, Altglas, sämtlichen Elektro- und Elektronik-Altgeräten und Windeln am **Samstag, 08. Dezember 2012, von 8.00 - 12.00 Uhr**, auf dem Parkplatz vor der Sporthalle; sie wird von der „Musikkapelle“ durchgeführt.

#### Weitere Wertstoffannahmen:

- Samstag, 22. Dezember, Kolpingfamilie

#### Leerung der Papiertonne:

Die Papiertonne wird im 4-Wochenrhythmus „montags“ entleert.

**Nächste Leerung wegen den Weihnachtsfeiertagen ausnahmsweise am Donnerstag, 27. Dezember 2012.**

Die Tonnen bitte ab 6.00 Uhr bereitstellen.

*Info*

## „FLOHMARKT“ - ein Beitrag zur Müllvermeidung

Folgende Artikel werden **kostenlos** abgegeben:

Hollywood-Schaukel mit 3 Sitzen **Tel. 920350**

Eine wichtige BITTE:

Bitte **melden** Sie der Gemeindeverwaltung, wenn Ihre Gegenstände vergeben wurden, damit diese aus der Angebots-Liste wieder gestrichen werden können.

Die Artikel werden insgesamt 3x veröffentlicht.

Und so funktioniert unser FLOHMARKT:

Falls Sie gebrauchte Gegenstände auf unserem Flohmarkt loswerden möchten, melden Sie sich bei uns unter Tel. 92080 (Frau Weber).

Wir werden diese Artikel im nächsten Mitteilungsblatt veröffentlichen.

## Gästeamt

### Verlosung Gästekarte der Region Waldburg

Bereits im zweiten Jahr wird in der Region Waldburg allen Feriengästen bei ihrer Ankunft eine Gästekarte von ihren Gastgeberinnen überreicht.

Bei Vorlage dieser Gästekarte haben unsere Feriengäste die Möglichkeit, vergünstigte oder sogar kostenfreie Eintritte zu Sehenswürdigkeiten und Ausflugszielen in der näheren Umgebung zu erhalten. Zusätzlich bieten wir Gästen die Gelegenheit, uns ihre Wünsche und Verbesserungsvorschläge mitzuteilen – eine Chance für uns, die Region Waldburg noch attraktiver zu gestalten.

Als Dankeschön an unsere Gäste und Vermieter, sich an diesem Angebot zu beteiligen, verlosen wir unter allen Beteiligten je einen Kulturutschein im Wert von € 50,00 und einen Reiseführer.

Beim letzten Treffen der Region Waldburg wurden die glücklichen Gewinner gezogen. Dies sind in diesem Jahr:

- Ferienhof Uebelhör, Vogt
- Familie Kiese, zu Gast auf dem Ferienbauernhof Ibele in Waldburg

Herzlichen Glückwunsch!

Die Gewinner wurden bereits per Post benachrichtigt!

## Öffentlicher Personennahverkehr



19.11.2012

Für weitere Informationen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung: Schuler GmbH Omnibusverkehr, Tettnanger Straße 24, 88285 Bodnegg, Telefon: 07520/9203-0, FAX: 07520/9203-12 [www.omnibus-schuler.de](http://www.omnibus-schuler.de), [info@omnibus-schuler.de](mailto:info@omnibus-schuler.de)

### Nikolaus- und Einkaufsfahrt am 6. Dezember 2012

Die Arbeitsgruppe Verkehr und die Firma Schuler freuen sich, wenn Sie dabei sind!

Um 12:30 Uhr treffen wir uns zur Begrüßung an der Bushaltestelle in Bodnegg am „Sportplatz“ bei der Turnhalle und fahren im Anschluss mit der Linie 102 nach Rotheidlen. Alle Fahrgäste erhalten hierzu eine kostenlose bodo – Schnupperkarte.

#### Hinfahrt:

Ab 12:55 Uhr Bodnegg Sportplatz  
An 12:58 Uhr Bodnegg, Eggenberg  
An 12:59 Uhr Bodnegg Rotheidlen

#### Rückfahrt:

Ab 13:43 Uhr Bodnegg, Rotheidlen  
Ab 13:44 Uhr Bodnegg, Eggenberg  
An 13:47 Uhr Bodnegg Bildungszentrum



PS: Die AG Verkehr begleitet Sie bei der Nikolausfahrt!





### Sehr geehrte Fahrgäste, liebe Schüler der Linie 21, am Sonntag 9. Dezember ist Fahrplanwechsel

- ❖ **Zur Vervollständigung** der Taktzeiten fährt der Bus künftig
  - ab Bodnegg um **6.31 Uhr** statt 6.40 Uhr
  - ab Grünkraut um **6.41 Uhr** statt 6.50 Uhr nach Ravensburg.
- ❖ **Für die Ankunftssicherung** fährt der Linienbus
  - ab Bodnegg um **7.15 Uhr** statt 7.20 Uhr
  - ab Grünkraut um **7.25 Uhr** statt 7.30 Uhr nach Ravensburg

Dieser ist an den Schulbeginn der verschiedenen Schulen insbesondere für die Schüler nach St.Konrad und die zunehmend angespannte Verkehrssituation in der Wangener Straße angepasst. Alle Informationen können Sie unseren neuen Taschensfahrplänen entnehmen, die unser Fahrer gerne für Sie bereithält.



## Aus der Landwirtschaft

Das Ministerium für Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg lädt Sie zur

### 51. AULENDORFER WINTERTAGUNG am Freitag, 14. Dezember 2012 im Sternensaal Reute Kümmerazhofer Str. 2/1, 88339 Bad Waldsee

ein und würde sich über Ihre Teilnahme freuen.  
Die Aulendorfer Wintertagung wird in Zusammenarbeit mit dem Landesarbeitskreis Fütterung Baden-Württemberg e.V. (LAF), der Tierseuchenkasse Baden-Württemberg (TK), den Tiergesundheitsdiensten (TGD), dem Staatlichen Tierärztlichen Untersuchungsamt Aulendorf (STUA) und dem Landwirtschaftlichen Zentrum für Rinderhaltung, Grünlandwirtschaft, Milchwirtschaft, Wild, Fischerei Baden-Württemberg Aulendorf (LAZBW) durchgeführt.

**„Steigende Preise für Eiweißfuttermittel  
- Wie können Milchviehhalter reagieren?“**

#### Program m

- 09:30 Uhr Begrüßung und Eröffnung**  
*Direktor Franz Schweizer, LAZBW MLR-Vertreter*
- 10:00 Uhr Was ist los auf den Weltmärkten für Futtermittel? -Ausblick auf die marktpolitischen Rahmenbedingungen für unsere Betriebe**  
*Dr. Michael Schäfer, Südzucker, GB Landwirtschaft / Rohstoffmärkte*
- 11:45 Uhr Steigerung der betriebseigenen Eiweißversorgung in Futterbaubetrieben**  
- Potentiale im Ackerbau – *Wilhelm Wurth, LAZBW*  
- Potentiale im Grünland – *Prof. Dr. Martin Elsässer, LAZBW* - Situation und Potential in unseren Betrieben  
- aktuelle Ergebnisse aus dem Grundfutterreport – *Christof Löffler, LAZBW*
- Mittagessen**
- 13:15 Uhr Wie kann der Milchviehhalter auf steigende Kraftfutterkosten reagieren?**  
*Dr. Ralf Over, MLR*
- 13:50 Uhr Was ist bei der Fütterung von alternativen**

**Eiweißträgern im Futterbaubetrieb zu beachten?**

*Dr. Thomas Jilg, LAZBW*

**14:20 Uhr Aktuelles aus der Arbeit der Tiergesundheitsdienste**

*Dr. Engelbert Albrecht, RGD*

**15:00 Uhr Änderungen im Baurecht für Gülle- und Silobehälter - wie kann der Landwirt in der Übergangszeit reagieren?**

*Dr. Hansjörg Nußbaum, LAZBW*

**15:30 Uhr Zusammenfassung und Schluss**

#### Kosten:

Gebühren und Tagungsunterlagen 10,-- € zzgl. Mittagessen  
Gasthaus Stern 10,-- €

#### Telefonische / Online-Anmeldung erforderlich:

Tel.: 07525 / 942-300

E-Mail: [poststelle@lazbw.bwl.de](mailto:poststelle@lazbw.bwl.de)

Fax: 07525 / 942-333

Internet: [www.lazbw-kurs.de](http://www.lazbw-kurs.de)

## Seniorennachrichten



### Seniorenprogramm

#### Termine im Monat Dezember 2012

Dienstag, 11. Dezember 2012

#### Adventsfeier mit Jahresrückblick

Ab 14.00 Uhr im Bürgersaal (Dorfgemeinschaftshaus) bei Kaffee und Kuchen mit musikalischer Umrahmung. Franz Fischer serviert abschließend ein Abschiedsessen.

#### Singen/Volkstanz

##### Montag, 3. Dezember 2012

14.30 Uhr Volkstanz – Bürgersaal

16.00 Uhr Singen – Gasthof Nußbaumer

##### Montag, 17. Dezember 2012

14.30 Uhr Volkstanz – Bürgersaal

16.00 Uhr Singen – Gasthof Nußbaumer

Leitung Volkstanz: Otti Hirscher, Tel. 914040

Leitung Singen: Lisa Hummel, Tel. 2120

#### Die Radler-Gruppe macht Winterpause!

Info bei H.-P. Weißhaupt bei Tel. 2285 und G. Wild, Tel. 2378

#### Senioren-Gymnastik

Jeden Mittwoch, 14.30 Uhr, im Bürgersaal/Dorfgemeinschaftshaus

Leitung: Maria Oberhofer

## Mittendr in

Betreuungsgruppe für ältere Menschen  
auch für die Gemeinden Bodnegg und Schlier

#### Donnerstags von 14.30 – 17.30 Uhr

Im Haus der Mitte, Weidenstraße 2, Grünkraut  
Kontakt und Anmeldung bei der Sozialstation St. Martin,

Tel. (07529) 855.

Auf Wunsch bieten wir einen Fahrdienst an!



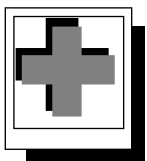


## Bereitschaftsdienste

### Notfall-Rufnummern:

|                       |                |
|-----------------------|----------------|
| Polizei               | 110            |
| Feuerwehr             | 112            |
| Rettungsdienst        | 112            |
| medizinische Notfälle | 112            |
| Giftnotruf            | (0761) 19240   |
| EnBW                  | (0800) 3629477 |
| EC-Kartensperrung     | 116116         |

### Ärztlicher Bereitschaftsdienst



#### EINE FÜR ALLE!

Ab sofort erreichen Sie Ihren

#### Ärztlichen Notdienst

an Wochentagen ab 18.00 Uhr **neu!!**  
an Wochenenden und Feiertagen  
unter der einheitlichen Rufnummer:

**0180 - 1 92 92 83**

Ihre Ärzte des Notfalldienstbezirkes  
„Vorallgäu“

### Augenärztlicher Notfalldienst

zu erfragen unter Tel. (0180) 1929346

### Zahnärztlicher Notfalldienst

zu erfragen unter Tel. (01805) 911630

### Apotheken-Notdienst

**Samstag, 01.12.2012**

Storchenapotheke, Ravensburg, Mittelöschstraße 7

Schwanenapotheke, Wilhelmsdorf, Saalplatz 5

**Sonntag, 02.12.2012**

Apotheke am Hirschgraben, Ravensburg, Seestraße 2

Rathausapotheke, Vogt, Kirchstraße 14

Rosenapotheke, Weingarten, Talstraße 2

(dienstbereit von 10.00 – 12.00 Uhr und 17.00 – 19.00 Uhr)

Beckeresche Apotheke, Bad Waldsee, Hauptstraße 58

(dienstbereit von 10.30 – 12.00 Uhr)

### Tierärztlicher Notfalldienst

**Samstag 01.12.2012/Sonntag, 02.12.2012**

Tierklinik Dr. Ganai und Dr. Ewert, Tel. 0751 44430

Telefonische Anmeldung erforderlich!

ZUHAUSE PFLEGEN HELFEN BERATEN



### Sozialstation St. Martin

Rund um die Uhr erreichbar: Tel. (07529) 855

E-Mail: [meger@sozialstation-schlier.de](mailto:meger@sozialstation-schlier.de)  
[www.sozialstation-schlier.de](http://www.sozialstation-schlier.de)

### Malteser Hilfsdienst, Tel. (0751) 366130

Fahrdienste für Kranke, Alte und Behinderte

### Deutsches Rotes Kreuz Kreisverband Ravensburg e.V.

Hausnotruf und Menüservice „Essen auf Rädern“  
Tel. (0751) 560610

### Activpflege

Der Pflegedienst an Ihrer Seite  
rund um die Uhr

Tel. (07529) 912662

### Pflegedienst Medias: (rund um die Uhr)

Tel. (07520) 5353

### Hospizdienst Vorallgäu für Bodnegg:

Anita Rupp, Tel. 2179

### Nachbarschaftshilfe

Maria Legner, Telefon 914417

## FÜREINANDER - MITEINANDER



Bürger für Bürger

### Sie brauchen Hilfe?

### Sie bieten Hilfe an?

Melden Sie sich bei uns,  
wir vermitteln weiter!!

Sie erreichen uns

über: O. Rupp Tel. 2179  
H. Schönsee Tel. 2540

### ZUHAUSE LEBEN

#### Caritas Bodensee-Oberschwaben

Beratung in allen Fragen der Pflegebedürftigkeit und ambulanten Versorgung

Tel. (0751) 3625670

## Büchereinrichtungen



## GEMEINDEBÜCHEREI

**Kath. Öffentliche Bücherei**  
im Bildungszentrum Bodnegg

### Die Bücherei ist geöffnet

**Sonntags 10.00 - 12.00 Uhr.**

### An Schultagen:

Montag: 10.00 – 14.30 Uhr

Dienstag: 12.00 – 14.30 Uhr

Mittwoch: 10.00 – 14.30 Uhr

Donnerstag: 12.00 – 14.30 Uhr und 15.30 – 17.30 Uhr

Freitag: 10.00 – 13.45 Uhr

Unser Telefon während den Öffnungszeiten: (07520) 920744

Unsere Homepage: [www.buecherei-bodnegg.de](http://www.buecherei-bodnegg.de)

**Änderungen wegen schulischer Notwendigkeiten und an Feiertagen vorbehalten.**



in der Bücherei

**immer freitags** von 15.30 – 16.30 Uhr wird Kindern zwischen etwa 5 – 10 Jahren aus unserem reichhaltigen Angebot vorgelesen. Frau Buske freut sich auf viele Besucher!

Termine im November / Dezember 2012:

**30. November 2012**

**7. Dezember 2012**



14. Dezember 2012  
21. Dezember 2012

#### Bücherei-Online-Tipp Nr.4:

Suchen Sie nach der Buchwoche die neuesten Bücher, Filme, Spiele usw?

Wählen Sie mit den Schaltflächen „Kategorie“ und „Medienart“ das Gesuchte aus, klicken Sie auf „nur Anschaffungen der letzten 2 Monate“ und dann auf „Suchen“ und sofort haben Sie einen aktuellen Katalog vor sich.

**Übrigens:** Alle Bücherei-Online-Tipps finden Sie auf unserer Homepage auf der Seite ONLINE-KATALOG.

## Kirchliche Nachrichten

Seelsorgeeinheit  
**VORALLGÄU**



KATHOLISCHE KIRCHENGEMEINDEN  
[www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de](http://www.seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de)

Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute  
St Gallus und Nikolaus | Grünkraut  
St. Ulrich und Magnus | Bodnegg  
St. Martin | Schlier



Seelsorgeeinheit Vorallgäu | Pastoralteam

**Pfarrer Michael Stork:**  
Pfarrweg 15 | 88285 Bodnegg  
[StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de](mailto:StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de)

Telefon: 07520 2145  
Fax 07520 1433

**Diakon Harald Mielich**  
Rathausstr. 12 | 88281 Schlier  
[harald.mielich@seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de](mailto:harald.mielich@seelsorgeeinheit-vorallgaeu.de)

Telefon: 07529 912880  
Fax 07529 912888

**Gemeindereferent Elmar Kuhn**  
Kirchweg 19 | 88287 Grünkraut  
[Elmar.Kuhn@drs.de](mailto:Elmar.Kuhn@drs.de)

Telefon: 0751 6528373  
Fax 0751 6528374



St. Ulrich und Magnus | Bodnegg

**Pfarramt / Frau Ingrid Pichotta**  
Pfarrweg 15, 88285 Bodnegg  
[StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de](mailto:StUlrichundMagnus.Bodnegg@drs.de)

Telefon: 07520 2145  
Fax 07520 1433

Montag und Freitag  
Donnerstag  
Kath. Kirchenpflege: Werner Senser  
E-Mail: [werner.senser@t-online.de](mailto:werner.senser@t-online.de)

8.30 - 10.30 Uhr  
14.30 - 18.30 Uhr  
Telefon: 07520 924894  
Fax: 07520 924895



St. Gallus und Nikolaus | Grünkraut

**Pfarramt / Frau Ingrid Pichotta**  
Kirchweg 19 | 88287 Grünkraut  
[StGallusundNikolaus.Gruenkraut@drs.de](mailto:StGallusundNikolaus.Gruenkraut@drs.de)

Telefon: 0751 62766  
Fax 0751 6528374

Dienstag  
Donnerstag

8.30 - 10.30 Uhr  
14.30 - 16.30 Uhr



St. Martin | Schlier



Mariä Himmelfahrt | Unterankenreute

**Pfarramt / Frau Anita Friedrich**  
Rathausstraße 12, 88281 Schlier  
[StMartin.Schlier@drs.de](mailto:StMartin.Schlier@drs.de)

Telefon: 07529 854  
Fax 07529 912888

Montag und Donnerstag  
Mittwoch  
Donnerstagnachmittag

9.00 - 11.00 Uhr  
8.00 - 9.30 Uhr  
14.00 - 15.30 Uhr



St. Ulrich und Magnus | Bodnegg

#### Neues Logo für unsere Seelsorgeeinheit

Gemeinsam mit der Grafikerin Christiane Reuse, Wetzisreute, hat der gemeinsame Ausschuss der Seelsorgeeinheit ein Logo für unsere SE entworfen. Im Motiv eines Kirchenfensters sind vier Scheiben als Symbole für die 4 Kirchengemeinden vereint. Kirche ist kein Selbstzweck. Als Kirche haben wir eine Sendung und einen Auftrag für diese Welt. Wie das Licht der Sonne durch ein Kirchenfenster in den Kirchenraum hineinstrahlt, so haben unsere Gemeinden, haben wir als Getaufte die Aufgabe, transparent zu sein für das Licht des Glaubens, die Liebe Gottes und das Heil, welches er allen Menschen anbietet.

Wir danken Frau Reuse für ihre beachtenswerte Arbeit und ihre geduldige Bereitschaft, den Prozess der Logo-Entwicklung in den zurückliegenden Monaten zu begleiten. Wir hoffen, dass das neue Layout der Kirchlichen Nachrichten auch Sie als Gemeindeglieder und Leser anspricht.

Ihr Pfarrer Michael Stork



**MINISTRANTEN  
BODNEGG**

**Freitag, 30. November**  
**7.45 Uhr Schülermesse**

Jessica Gebert, Jannik Locher, Vanessa Männer, Linus Schneiderhan

**Sonntag, 2. Dezember**  
**9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier**

Irena Toschka, Emely Heister, Leonie Glauner, Larissa Nester, Silvio Röttgers, Julian Nester  
L.: Günther Hartmann

**Freitag, 7. Dezember**

**7.00 Uhr Rorate- und Schülermesse** in der Pfarrkirche  
Carla Blankenhorn, Leana Büchele, Niklas Burger, Jessica Gebert

**Samstag, 8. Dezember**  
**18.00 Uhr Eucharistiefeier**

Anna Gmünder, Judith Madlener, Dagmar Wagershauser, Katharina Stärk, Theresa Stärk, Fabienne Kuna



**Dienst der Blumenschmückerinnen**  
(Pfarrkirche)

Montag, 3. Dezember Frau E. Spieler, Tel. 966586  
und Frau G. Börner,  
Tel. 9667172

Montag, 10. Dezember

**Geldspenden für Blumenschmuck** in unserer Pfarrkirche nehmen wir jederzeit gerne entgegen, im Opferstock „Blumenkasse“ am Marienaltar.  
Vergelt's Gott!



## Gottesdienstordnung vom 1. bis 9. Dezember

Seelsorgeeinheit  
**VORALLGÄU**



**Bodnegg**  
St Ulrich und Magnus



**Grünkraut**  
St Gallus und Nikolaus



**Schlier**  
St. Martin



**Unterankenreute**  
Mariä Himmelfahrt

|                                                                                                                                            |                                                                                                                                                                                                                   |                                                                                                                                                                                                                     |                                                                                                                                                  |                                                                                           |                                                                                           |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Samstag, 1. Dezember</b><br>Blanka                                                                                                      | <b>18.00 Uhr Bußgottesdienst zum Advent</b>                                                                                                                                                                       |                                                                                                                                                                                                                     |                                                                                                                                                  |                                                                                           | <b>18.00 Uhr Eucharistiefeier</b><br>Familiengottesdienst<br>Segnung der<br>Adventskränze |
| <b>Sonntag, 2. Dezember</b><br><b>1. Adventssonntag</b><br>L1: Jer 33,14-16<br>L2: 1 Thess 3,12-4,2<br>Ev: Lk 21-25-28,34-36<br>Hl. Luzius | 9.00 Uhr Rosenkranz<br><b>9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier</b><br>(Kolpinggedenktag)<br>Segnung der Adventskränze<br>16.00 Uhr Rosenkranz Oberwagenbach<br><b>St. Theresia Rosenharz:</b><br><b>10.00 Uhr Messfeier</b> | 8.25 Uhr Rosenkranz<br><b>9.00 Uhr Eucharistiefeier</b> mitgestaltet<br>vom Ökumenischen Chor<br>Segnung der Adventskränze<br><b>16.00 Uhr Eucharistiefeier mit Pfr. Leo</b><br><b>Tanner</b> mit anschl. Agapemahl | 10.00 Uhr Rosenkranz<br><b>10.30 Uhr Eucharistiefeier</b><br>mitgestaltet von der Glockenspielgruppe<br>Waldburg<br>Segnung der Adventskränze    |                                                                                           |                                                                                           |
| <b>Montag, 3. Dezember</b><br>Hl. Franz Xaver                                                                                              | 7.00 Uhr Morgenlob im Kolpingheim                                                                                                                                                                                 |                                                                                                                                                                                                                     |                                                                                                                                                  |                                                                                           |                                                                                           |
| <b>Dienstag, 4. Dezember</b><br>Hl. Barbara                                                                                                | <b>St. Theresia Rosenharz:</b><br>ab 17.45 Uhr Beichtgelegenheit<br><b>18.30 Uhr Messfeier</b>                                                                                                                    | <b>6.00 Uhr Rorate- und Schülermesse</b><br>anschl. gemeinsames Frühstück<br>im Gemeindehaus                                                                                                                        |                                                                                                                                                  | 16.00 Uhr Eucharistische<br>Anbetung                                                      |                                                                                           |
| <b>Mittwoch, 5. Dezember</b><br>Hl. Anno                                                                                                   | 17.00-18.00 Uhr Eucharistische Anbetung                                                                                                                                                                           | <b>17.00 Uhr große Nikolausvesper</b>                                                                                                                                                                               | <b>19.00 Uhr Roratemesse</b>                                                                                                                     |                                                                                           |                                                                                           |
| <b>Donnerstag, 6. Dezember</b><br>Hl. Nikolaus                                                                                             | 16.30 Uhr Rosenkranz Gebet um geistliche<br>Berufe im Kolpingheim                                                                                                                                                 | 17.00 Uhr Eucharistische Anbetung                                                                                                                                                                                   |                                                                                                                                                  | 18.30 Uhr Gebet für Kranke<br><b>19.00 Uhr Roratemesse</b>                                |                                                                                           |
| <b>Freitag, 7. Dezember</b><br><b>Herz-Jesu-Freitag</b><br>Hl. Ambrosius                                                                   | <b>7.00 Uhr Rorate- und Schülermesse in<br/>der Pfarrkirche</b> anschl. gemein-<br>sames Frühstück im Bürgersaal                                                                                                  |                                                                                                                                                                                                                     |                                                                                                                                                  |                                                                                           |                                                                                           |
| <b>Samstag, 8. Dezember</b><br>Hochfest der ohne Erbsünde<br>empfangenen Jungfrau u.<br>Gottesmutter Maria                                 | <b>18.00 Uhr Eucharistiefeier</b><br>(Messe + Josef Fuchs,<br>JT +Paula Hirscher,<br>JT +Anna Bottlinger)                                                                                                         |                                                                                                                                                                                                                     |                                                                                                                                                  |                                                                                           |                                                                                           |
| <b>Sonntag, 9. Dezember</b><br><b>2. Adventssonntag</b><br>L1: Bar 5,1-9<br>L2: Phil 1,4-6,8-11<br>Ev: Lk 3,1-6<br>Hl. Johannes Jakob      | <b>10.30 Uhr Kindergottesdienst</b> im Pfarrhaus<br>16.00 Uhr Rosenkranz Oberwagenbach<br><b>St. Theresia Rosenharz:</b><br><b>10.00 Uhr Wortgottesdienst</b><br>mit Kommunionfeier                               | <b>10.30 Uhr Eucharistiefeier,</b><br>Familiengottesdienst<br><b>19.00 Uhr Bußgottesdienst zum Advent</b>                                                                                                           | 9.00 Uhr Rosenkranz<br><b>9.30 Uhr Wort-Gottes-Feier</b><br>mitgestaltet von der Gruppe Spirit<br><b>19.00 Uhr Bußgottesdienst</b><br>zum Advent | <b>9.00 Uhr Eucharistiefeier</b><br><b>18.00 Uhr Bußgottesdienst zum</b><br><b>Advent</b> |                                                                                           |



**Adventskalender 2012****Der beliebte Essener Adventskalender für alle, die mit Kindern auf Weihnachten zugehen!**

Der diesjährige Adventskalender steht dieses Jahr im Zeichen des Baumes.

Es gibt wieder viel Interessantes rund um Bäume, Bäume im Brauchtum, in der Kunst und ihre Zeichensprache, Geschichten, Lieder, Rezepte, Bastelideen, Rätsel und weitere Impulse. Lassen Sie sich überraschen!

**Der Adventskalender ist ab sofort nach den Gottesdiensten in den Sakristeien oder im Pfarrbüro für 3,00 € erhältlich.**

**Erstkommunion 2013****Beginn der Vorbereitung**

Alle Familien, deren Kind eine dritte Klasse besucht, haben ein Einladungsschreiben zur Vorbereitung auf die Erstkommunion erhalten. Familien, die bisher keinen Brief erhalten haben, deren Kinder aber an der nun beginnenden Kommunionvorbereitung teilnehmen möchten (z.B. auch ältere Kinder oder Kinder, welche noch nicht getauft sind), sollten sich baldmöglichst im Pfarramt melden oder direkt mit mir Kontakt aufnehmen. Danke!

Elmar Kuhn, Gemeindereferent

**Einladung zur 55. Aktion Dreikönigssingen**

Mit dem diesjährigen Motto „Segen bringen – Segen sein“ laden wir alle Kinder und Jugendlichen (ab der 2. Klasse) zum Dreikönigssingen 2013 ein.

Wir hoffen, dass ihr zahlreich kommt, um in diesem Jahr speziell den Kindern in Tansania (Ostafrika) zu helfen.

Gemeinsam wollen wir diese Kinder unterstützen, um ihnen eine bessere Zukunft zu ermöglichen.

Das erste Treffen findet am Samstag, 15.12.2012, um 10.00 Uhr, statt.

Am 2. und am 3. Januar 2013 werden wir gemeinsam durch die Straßen ziehen.

Bei Fragen kannst du gerne bei Natascha Geßler (Tel. 1423), Judith Madlener (Tel. 2301), Anna Gmünder (Tel. 2768) oder Dagmar Waghershauser (Tel. 1384) anrufen.

Eine große Hilfe wäre es uns, wenn sich viele freiwillige Helfer bereit erklären würden, die Gruppen, die für außerhalb eingeteilt sind, als Fahrer zu begleiten.

Bitte geben Sie hierzu den unteren Abschnitt Ihrem Kind zum ersten Treffen mit oder benachrichtigen Sie uns telefonisch.

Hier abtrennen!

----- ✂ -----

Ich kann am 02.01.2013 als Fahrer mithelfen ☐

Ich kann am 03.01.2013 als Fahrer mithelfen ☐

Name \_\_\_\_\_

Unterschrift \_\_\_\_\_

----- ✂ -----

**Probetermine unserer Chöre**

**Scholaprobe** am Montag in G 9 (Grundschule) um 20.00 Uhr

**Kirchenchorprobe** am Donnerstag in G 9 (Grundschule) um 20.00 Uhr

**Kinderchorprobe** am Dienstag in G 9 (Grundschule) für Kindergartenkinder ab 4

Jahren von 16.30 – 17.00 Uhr und 1. Klasse bis 3. Klasse von 17.00 bis 17.50 Uhr

**Young Choir (Jugendchor)** Dienstag in G 9 für alle Jugendlichen ab 10 Jahren von 18.15 bis 19.15 Uhr

**In allen Chören sind neue Mitglieder herzlich willkommen!**



Gottesdienste | Seelsorgeeinheit Voralldgäu

**Bußgottesdienste:**

Herzliche Einladung zu den Bußgottesdiensten in:

Bodnegg, Samstag, 1. Dezember, um 18.00 Uhr

Grünkraut, Sonntag, 9. Dezember, um 19.00 Uhr

Schlier, Sonntag, 9. Dezember, um 19.00 Uhr

Unterankenreute, Sonntag, 9. Dezember, um 18.00 Uhr

**Mittwoch, 5.12.2012, 17.00 Uhr, große Vesper** im ostkirchlichen Stil zu Ehren des Heiligen Nikolaus mit Lichtprozession und Segnung mit geweihtem Öl. Zelebrant: Pater Nikolaus Dorner OSB von der Abtei Weingarten z.Zt. Augsburg. Es singt der Nikolauschor Ravensburg/Weingarten. Herzliche Einladung!

**Impulstext November 2012**

Gott kommt,  
Gott kommt,  
mitten hinein.  
in unsere Welt,  
in unseren Alltag,  
in unsere Ängste,  
in unsere Freuden,  
Gott kommt,  
nicht nach Fahrplan,  
nicht wie wir es erwarten,  
nicht nach unseren Vorgaben.  
Gott kommt  
neu,  
anders,  
zukünftig.  
Wachsamkeit lohnt sich!  
*Clara Mair*

**Die Katholische Erwachsenenbildung**

**Kreis Ravensburg e.V. lädt ein**

**Ein Licht in Dir geborgen. Gedenkgottesdienst für verstorbene Kinder**

Anschl. Begegnung bei Kaffee und Kuchen

Sonntag, 09.12., 16.00 Uhr

Weingarten, Heilig-Geist-Kirche, Keplerstraße 2

Leitung: **Pfarrer Benno Ohrnberger, Marie-Luise Hildebrand, Siegfried Welz-Hildebrand**

**Glückskinder - zum Glück erziehen. Vortrag**

Was brauchen Kinder in der Erziehung zu einem glücklichen Menschen?

Dienstag, 11.12., 20.00 Uhr

Ravensburg, Bildungswerk

Referentin: **Anja Reinalter**, Dipl.-Pädagogin, Referentin für Elternbildung

Katholische Erwachsenenbildung, Allmandstraße 10,  
88212 Ravensburg, Telefon (0751) 36161-30, Fax 36161-50,  
E-Mail: [info@keb-rv.de](mailto:info@keb-rv.de); [www.keb-rv.de](http://www.keb-rv.de)

**„IM ANFANG WAR DAS WORT“ (JOH 1,1) - und was ist daraus geworden, was soll daraus werden?**

Unter diesem Motto lädt das Geistliche Zentrum „Ort heilender Begegnung“ im Tagungshaus Regina Pacis in Leutkirch zum etwas anderen Jahreswechsel ein.

In den Einkehrtagen, die am Samstag, 29. Dezember 2012, mit dem Mittagessen beginnen und am Dienstag, 1. Januar 2013, mit dem Brunch enden, erwarten Sie unter anderem geistliche Impulse, eucharistische Anbetung, gemeinsame Gottesdienstfeier, Gespräche, kreatives Programm uvm.

Ein besonderer Höhepunkt wird der Silvesterabend sein - mit feierlichem Candlelight-Dinner, eucharistischer Anbetung und der Feier der Heiligen Messe begehen wir den Jahreswechsel.

Anmeldung und nähere Infos unter Tel. (07561) 8210 (Haus Regina Pacis).



## Evangelische Kirchengemeinde Atzenweiler

**Sonntag, 2. Dezember - 1. Sonntag im Advent**

**Wochenspruch:**

Siehe, dein König kommt zu dir, ein Gerechter und ein Helfer.

Sach 9,9

**9.00 Uhr Gottesdienst**

**Pfarrer Brennecke**

Das Opfer ist für das Gustav-Adolf-Werk bestimmt.

Es liegt eine ständige Auslage von „Eine-Welt-Artikeln“ in der Kirche zum Verkauf aus!

**Mittwoch, 5. Dezember**

**14.45 -**

**16.15 Uhr Konfirmandenunterricht** im Gemeindesaal Atzenweiler

**Vorankündigung:**

**Sonntag, 9. Dezember - 2. Sonntag im Advent**

**10.15 Uhr Gottesdienst** begleitet vom Ökumenischen Chor Grünkraut

In diesem Gottesdienst stellen wir die Konfirmanden des Jahrganges 2013 vor.

**Pfarrer Bürkle**

**10.15 Uhr Kinderkirche**

**Im Anschluss an den Gottesdienst Konfifacé der Konfirmanden.**

Evangelisches Pfarramt Atzenweiler,  
Atzenweiler 2, 88287 Grünkraut, Tel. (0751) 62701

**Pfarrer Manfred Bürkle, Tel. (0751) 62701**  
**Sprechzeiten nach Vereinbarung**

**Bürozeiten Pfarramtssekretärin Christine Jehle:**

**Dienstag von 9.00 bis 12.00 Uhr**

**Donnerstag von 9.30 bis 10.30 Uhr**

**Pfarrplan 2018:**

**Synodenbeschluss zur Kürzung von Pfarrstellen im Kirchenbezirk bedeutet für unsere Gemeinde, die Entwicklung der Zukunft bereits jetzt langfristig planend, aktiv und konsequent gestalterisch anzupacken.**

Am 17. November beschloss die Kirchenbezirkssynode die in den kommenden Jahren anstehenden notwendigen und von der Landeskirche vorgegebenen Einsparungen von 1,5 Pfarrstellen in unserem Kirchenbezirk. Beschlossen wurde eine Lösung mit Einsparungen um jeweils 50% in Bad Waldsee (bisher 200% Gemeindepfarramt, künftig 150%). Für eine gewisse Entlastung wird dabei durch eine Umwidmung eines Dienstauftragsanteiles im Pfarramt Altann für Krankenhaus- und Altenheimseelsorge in Bad Waldsee gesorgt. Dieser Anteil war bisher im Krankenhaus in Weingarten angesiedelt gewesen und wird künftig durch die drei 100%-Dienstaufträge in Weingarten mit übernommen.) Weitere 50 % Einsparung sind jeweils vorgesehen in Isny (bisher 200%, künftig 150%) und in Meckenbeuren (bisher 150%, künftig 100%).

Wer die Diskussion um die bis zum Jahr 2018 umzusetzenden Kürzungen über den Zeitraum des ganzen Jahres mitverfolgt hat, weiß, dass die zur Entscheidungsfindung aufgerufenen und beauftragten, Verantwortung tragenden Menschen im Kirchenbezirk sich den Prozess der Ideenfindung, Beratung und Entscheidung nicht einfach gemacht haben.

Für die jetzt konkret betroffenen Gemeinden bedeuten die Einsparungen große Einschnitte und Veränderungen. Und sie dürfen mit dem Schmerz und der Belastung nicht allein gelassen werden. Aber auch alle Gemeinden im Kirchenbezirk können und dürfen sich nun nicht zurücklehnen mit dem Gedanken, der nach der jetzigen Entscheidung scheinbar naheliegen könnte aber ebenso trügerisch ist: der „Kelch“ sei „noch einmal an uns vorübergegangen.“

Die Veränderungen betreffen, wenn auch unterschiedlich konkret und gravierend, alle gemeinsam. Das gebietet christliche Überzeugung und Auftrag: Lasten füreinander und miteinander zu tragen.

Für unsere beiden Gemeinden Atzenweiler und Vogt heißt die Aufgabe der kommenden Jahre: Eine Zusammenführung zu einer gemeinsamen Gemeinde und die kommenden Einsparungen bei den Pfarrstellen bereits jetzt strukturell und inhaltlich zu denken, zu planen und zielführende Schritte einzuleiten. Im nächsten Pfarrplanschritt 2024 werden sie aller Voraussicht nach umgesetzt werden müssen. Das bedeutet, dass wir noch mehr und intensiver als bisher zusammenarbeiten und uns über die kommende Zeit mehr und mehr daran gewöhnen, uns nicht mehr als zwei eigenständige, sondern als eine gemeinsame Gemeinde zu verstehen und auch so zu empfinden, zu denken und zu planen und zu handeln. Gottesdienste und Gemeindegarbeit, Strukturen, Pfarrämter- und Gebäudekonzeption, alles wird zu prüfen sein und gegebenenfalls bei entsprechenden Bereichen nach innen und nach außen einzutreten sein für eine zukunftsweisende Veränderung. Einen Schritt haben wir in Atzenweiler bereits angelegt mit der Entscheidung, keine umfangreichen Sanierungsmaßnahmen beim Pfarrhaus anzustreben, sondern das Pfarrhaus in der jetzigen Form langfristig aufzugeben. Denn: Zuschnitt, Lage, Raumkonzeption und Substanz sind für zeitgemäße und erst recht für künftige Gemeindegarbeit nicht eben als förderlich (deutlicher: nicht als zukunftsfähig) anzusehen. Auch da regt sich in der Gemeinde manch schmerzlicher Gedanke, aber auch das tragen und gestalten wir als Gemeinde gemeinsam.

Pfarrer Manfred Bürkle, Atzenweiler

## Ökumenische Angebote



**Mittwoch, 5. Dezember**

**20.00 Uhr Ökumenischer Chor**

**Leitung: Lib Briscoe**

**Proben im Pfarrstadel Grünkraut**

Neue Mitsänger und Interessierte sind jederzeit herzlich willkommen!

## Kindergartennachrichten

### Ein Tag im Wald

Ein besonderes Erlebnis hatten die Kinder des Waldprojektes am vergangenen Montag.







Im Wald wurden wir schon von Herr Noppel erwartet. Dort erklärte er den Kinder vieles rund um die verschiedenen Waldbäume, auch brachte er Baumscheiben mit und zählte mit den Kindern die Jahresringe. Herr Noppel beantwortete auch all die vielen Fragen zu den verschiedenen Waldtieren. Ein herzliches Dankeschön an Herrn Noppel: Das war für die Kinder ein Tag, der noch lange in Erinnerung bleiben wird.



### Bodnegg feiert St. Martin!

Am Sonntag, den 11. November 2012, wurde in Bodnegg das Fest des Heiligen St. Martin gefeiert. Hierzu war die ganze Gemeinde eingeladen.

Trotz schlechtem Wetter kamen viele Besucher zum gemeinsamen Gottesdienst, dem anschließenden Laternenumzug und dem Martinsspiel am Sportheim. Doch das Leuchten der zahlreichen Laternen und die gute Laune der Besucher ließen über das Wetter hinweg sehen.

Nach dem Martinsspiel wurden Wecken, welche von der Bäckerei Schupp gespendet wurden, an die Kinder ausgegeben und untereinander geteilt, so wie es einst St. Martin mit seinem Mantel getan hat.

Danach ging es zur Schule. Dort gab es Glühwein, Kinderpunsch und viele von den Eltern selbst gebackene Brote, Kuchen und Kekse. Die Speisen und Getränke wurden auf Spendenbasis angeboten. In diesem Jahr gingen die eingenommenen Spenden an das Kinderhospiz St. Nikolaus in Bad Grönenbach.

Bei so vielen Leckereien und nachlassendem Regen konnte der Abend gemütlich ausklingen.

Wir danken ganz herzlich der Bäckerei Schupp für die gespendeten Knausenwecken, der Raiffeisenbank Bodnegg für die Spende der Getränke, sowie allen Eltern, die durch ihre gebackenen Kuchen- und Brotspenden und ihren Arbeitseinsatz zum Gelingen des Abends beigetragen haben. Denn so konnte für die Kinder ein eindrucksvolles St. Martinsfest geschaffen werden.



Ein besonderer Dank gilt auch nochmals Herrn Metzler und Herrn Heindel für das Spielen der Martinslegende, sowie der Feuerwehr Bodnegg für die Absperrung während des Umzuges und beim Martinsspiel.

Die Übergabe der Spenden fand dann am Dienstag, den 13. November 2012, statt. Hierzu trafen sich alle „Großen“ der beiden Kindergärten im Kindergarten St. Martinus.

Frau Waltl-Jensen vom Kinderhospiz St. Nikolaus kam zu Besuch und erläuterte den Kindern in kindgerechter Weise und mit verschiedenen Fotos, für was das Geld verwendet wird.

Anschließend überreichten die Kinder Frau Waltl-Jensen einen Spendenscheck in Höhe von 447 €, worüber sie sich sehr freute und vor allem auch sehr dankbar war.

Beeindruckt von den Fotos und erfreut über das Gastgeschenk, was Frau Waltl-Jensen mitgebracht hatte, verabschiedeten sich die Kinder mit einem Lied von ihr.

Sowohl die Kinder, wie auch wir Erzieherinnen hatten anschließend das Gefühl, dass unsere Spende hier wirklich an einem guten Ort angekommen ist.

Durch die nachträgliche Getränke spende der Raiffeisenbank konnten wir am Ende nun insgesamt 557 € an das Kinderhospiz überweisen.

Herzlichen Dank nochmals an alle Spender!



## Vereinsnachrichten

## KOLPING

### Nikolausbesuch

Die Kolpingsfamilie Bodnegg bietet auch dieses Jahr an, den Nikolaus zu bestellen. Bitte melden Sie sich dazu bis Samstag, den 1. Dezember, bei Martin Fuchs, Tel. 923896, an. Der Nikolaus besucht Sie dann am Mittwoch, den 5. Dezember, zwischen 17.00 Uhr und 20.00 Uhr.



Katholischer Deutscher  
FRAUENBUND

### Kontakte, die Freude bringen

Liebe Frauen!

Freitag, den 7. Dezember 2012

Zeit: 19.30 Uhr

Raum: St. Martinus, Amselweg

Zu unserer diesjährigen **Adventsfeier mit Mitgliederversammlung** laden wir herzlich ein. Wir verbringen ein paar gemeinsame

Stunden bei besinnlichem Text und Liedern. Auch Punsch und Birnenbrot wollen wir wieder genießen. Bitte das Gotteslob mitbringen.



### Die Tagesordnung der Mitgliederversammlung sieht folgende Punkte vor:

1. Bericht der Vorsitzenden
2. Berichte
  - 2.1. Tätigkeitsbericht
  - 2.2. Kassenbericht
3. Entlastung
4. Wahlen



Ganz herzlichen Dank möchten wir allen Frauen sagen, die uns wieder beim diesjährigen Adventskranz so tatkräftig unterstützt haben. Durch unser vielseitiges und schönes Angebot auf dem Weihnachtsmarkt können wir vom Verkaufserlös die festgelegten Projekte, das Hospiz Calendula in Wangen und Herrn Luckscheiter für „Chancen durch Lernen in Uganda e.V.“ mit unserer Spende unterstützen.

Allen Mitgliedern und Freunden, die vielleicht bei unserer Adventsfeier nicht dabei sein können, möchten wir eine gesegnete Adventszeit wünschen und Danke sagen für die Treue und Unterstützung das ganze Jahr hindurch.

Ein gesegnetes Fest und ein gutes neues Jahr 2013 wünscht das Frauenbundteam

Unser nächster Programmpunkt im Jahr 2013 ist das Frauenfrühstück am 19. Januar 2013 mit Herrn Josef Epp, Klinikseelsorger aus Bad Grönenbach.

Thema: Glück und Gesundheit – gibt es dafür ein Rezept?

## [boku] bodnegger kulturell e. v.

**Sa. 8. Dez. 2012, 20.00 Uhr, Einlass 19.15 Uhr**  
**Dorfgemeinschaftshaus Bodnegg**  
**Werner Specht Trio**

mit Heiner Merk (Bass) und Peter Zürn (Akk./Git.)



### Jedes Lied ein Berg, jedes Konzert ein Gipfel.

Werner Specht gehört seit vielen Jahren zu einem der wichtigsten Liedermacher im Alemannischen/Allgäuer Raum. Vorverkauf (12 €/Mitglieder, Studenten, Schüler 9 €) im Weltladen Rupp, Dorfstraße.

Reservierung und Infos unter (07520) 914270 oder unter [www.boku-bodnegg.de](http://www.boku-bodnegg.de)



**ski  
freunde  
bodnegg e.v.**

### Eröffnungs- Skiausfahrt nach Gargellen

Die Skifreunde Bodnegg veranstalten am Samstag, 9. Dezember, ihre Eröffnungsausfahrt in die Saison 12/13 in Zusammenarbeit mit Sport-Schmidt in Friedrichshafen.

Wir fahren ins Montafon in das Skigebiet von Gargellen.

Bei genug Schnee werden wir mit verbilligten Vorsaison-Karten die noch leeren Pisten ausnutzen, um Material und Kondition einem ersten Test zu unterziehen.

Wir fahren mit dem Bus ab Waldburg Schule. Sollten genügend Anmeldungen rechtzeitig eingehen, besteht die Möglichkeit, dass der Bus auch in Bodnegg von der Sporthalle abfährt.

Auf der Rückfahrt gibt es ein besonderes Schmankerl. Es wird eine der modernsten Skischleifwerkstätten, bei der auch die Fa. Sport-Schmidt arbeiten lässt, besichtigt, inkl. Vesper. Es besteht die Möglichkeit, die Skier vor Ort umsonst richten zu lassen (NP 25 €). Die Skier werden dann in der nächsten Woche zum Sport-Schmidt gebracht, also wir müssen nicht warten, bis der letzte Ski fertig ist.

Abfahrt: 7.00 Uhr

Ankunft gegen 20.00 Uhr

Preis 45 Euro für Erwachsene und Kinder bis 16 Jahre 40 Euro.

Telefonische Anmeldung bei

Dieter Franke, Tel. (0171) 9900616

oder bevorzugt E-Mail: [dieter.franke.fn@googlemail.com](mailto:dieter.franke.fn@googlemail.com) oder über unsere Homepage [skifreunde-bodnegg.de](http://skifreunde-bodnegg.de)

Dieter Franke



### Kinderhaus Papperlapapp Mitten im Dorf e.V.

Witzig, klar und modern. So gestaltet sich das neue Logo für das Kinderhaus Papperlapapp in Bodnegg. Das Logo ist sowohl für die Kinder wie auch für die Eltern einprägsam und hat einen guten Wiedererkennungseffekt. Die lustigen kleinen Strichmännchen werden in Zukunft an vielen Stellen wieder zu finden sein, so auch auf unserer Homepage [www.kita-papperlapapp.de](http://www.kita-papperlapapp.de), die zurzeit grafisch neu gestaltet und inhaltlich mit vielen wichtigen Informationen für die Eltern gefüllt wird.

Diese schöne Idee verdanken wir der Grafik-Designerin Elke Lippus-Gehweiler aus Bodnegg vom Büro „Zone für Gestaltung“ ([www.diezone.net](http://www.diezone.net)). Sie entwarf bereits das neue Logo der Gemeinde Bodnegg, das großen Anklang fand. Auch das Logo unseres Vereins Mitten im Dorf e.V. hat Elke Lippus-Gehweiler gern überarbeitet. Hier ist die Verbindung zwischen dem Verein als Träger und dem Kinderhaus Papperlapapp besonders gut gelungen. Wir danken ihr herzlich dafür.

Nicole Schorr



### Narrenzunft Bodnegg

**Du woisch dass du e'n echter Burnegger  
Brotfresser bisch, wenn,....**

.... du trotz Sauwetter am 11.11. mit einem Lächeln am Dorfbrunnen zum Putzen bereit stehst!



Dem Wetter haben an diesem Sonntag nicht nur Narren getrotzt! Besonders gefreut haben wir uns über die Unterstützung unseres Bürgermeisters Christoph Frick mit Partnerin. Bewaffnet mit Regenschirmen und ein paar Flaschen Sekt ließen wir uns von



Petrus unser Vorhaben nicht verderben. Gemeinsam konnten wir pünktlich um 11:11 Uhr die Fasnet 2013 mit einem kräftigen „Brot her – d’Burnegger sind do“ einläuten!

Beim anschließenden Frühschoppen im Gasthaus Nußbaumer wurde dann die Masken- und Häsbelehrung durchgeführt. Auch fand die Masken- und Laufbändelausgabe statt. An dieser Stelle nochmal ein herzliches Willkommen an unsere diesjährigen Probe- und Gastspringer! Wir wünschen euch viel Spaß im ersten Jahr als Brotfresser!



Die fleißigsten Umzugs-Springer waren 2012: Christa Wiesler, Erika Heine, Martin Hirscher, Sylvia Über, Melanie Über und Ernst Loewen, die sich über ein Glas Sekten freuen durften.



Abgerundet wurde der Auftakt in die fünfte Jahreszeit mit dem traditionellen Zwiebelsuppen-Essen. Herzliches Dankeschön an dieser Stelle an Franz Fischer: Lecker war's!

#### Termine Fasnet 2013 im Burnegg!

**05.01.**

19.00 Uhr Maskenabstauben, Gasthaus Nußbaumer

01.02.

14.00 Uhr Frauenbund Kaffeekränzchen

06.02.

18.30 Uhr Fasnet in Rosenharz

07.02.

9.30 Uhr Gumpiger Donnerstag

09.02.

20.00 Uhr Hausball Gasthaus Nußbaumer

12.02.

ca. 18.00 Uhr Narrenbaumfällen und Maskenvergraben/Kehraus

#### ACHTUNG ÄNDERUNG BUSabfahrt!!

Der Bus fährt 2013 nicht an der Festhalle, sondern an der SPORTHALLE ab.



#### DLRG Bodnegg-Obereisenbach Unser Trip in die Hauptstadt

Am 1. November ging es für uns 13 Trainer und unsere zwei Betreuer vom DLRG Bodnegg-Obereisenbach ziemlich früh und mit

wenig Schlaf auf in Richtung Berlin.

9 Stunden und nach etwas Stau, kamen wir super gespannt bei unserem Hotel für die nächsten zwei Tage an. Selbst die Umweltzone konnte uns nicht aufhalten.

Abends ging es dann mit der U-Bahn zum Potsdamer Platz um die Blue Man Group zu sehen. Die Berliner U-Bahn scheint auf den ersten Blick sehr kompliziert und anfangs waren wir noch etwas überfordert. Doch wenn man das System einmal verstanden hat, ist das ein Kinderspiel und macht sogar richtig viel Spaß.

Knappe 2 Stunden ging dann die Show, rund um die drei blauen und stummen Männer. Ob flotte Sprüche, Lichteffekte oder gefühlte tausend Meter Klopapier, welches von der Decke fiel, für jeden Geschmack, jung oder alt, war etwas dabei.



Danach sind wir guter Laune ins D-Light, einer speziellen Disko für Gruppen mit noch unter 16-jährigen. Dort haben wir getanzt und Spaß gehabt. Um 24.00 Uhr sind die Minderjährigen mit den Betreuern zurück zum Hohenzollernplatz gefahren, wo unser Hotel war und die 18-jährigen sind noch in den berühmten

Club Matrix weiter gezogen. Als auch die Letzten spät nachts zurück ins Hotel kamen, war der erste, eindrucksreiche Tag auch schon zu Ende.

Am nächsten Morgen ging es gut gestärkt, dank dem leckeren Frühstück, wieder mit der U-Bahn zur East Side Gallery. Dies ist ein mehr als 1000 Meter langes Stück der Berliner Mauer, welches von Künstlern aus 21 Ländern unglaublich schön und kreativ gestaltet wurde.



Anschließend fuhren wir zum Brandenburger Tor, vor dem wir so einige Erinnerungsbilder schossen. Um 13:00 trafen wir uns mit einer Stadtführerin, die uns eine Stadtrallye der anderen Art organisiert hatte. In Kleingruppen und mit einem Fragebogen ausgestattet wurden wir in verschiedene Kieze, das heißt in eine Gegend rund um einen Straßenzug Berlins geschickt. Dort sollten wir verschiedene Sachen herausfinden und den Kiez so,

mit unseren eigenen Augen entdecken. Eine Gruppe war in Berlin Mitte und sah so den Reichstag und den Checkpoint Charlie. Aber auch in den Stadtteil Kreuzberg, dem ehemals sozialen





Brennpunkt Berlins und der heute wieder einer der am gefragtesten Wohngegenden ist, ging der Ausflug für zwei Gruppen. Diese Stadtrallye hat uns allen sehr viel Spaß gemacht, da es sehr viel lustiger war, als wenn wir eine geführte Tour gemacht hätten. Nach einem ausgiebigen Mittagsschläfchen ging es abends dann zum Ku'Damm, wo wir Cocktails tranken und einen gemütlichen Abend in verschiedenen Bars erlebt haben.

Samstagmorgen mussten wir dann unsere Taschen packen, und es ging weiter ins etwa eine Stunde entfernte Tropical Island. Dies ist ein riesiges Indoor-Schwimmbad, welches sich in der größten freitragenden Halle der Erde befindet.

Im Tropical Island angekommen, waren wir als Schwimmgruppe natürlich in unserem Element. Ob in der Südsee oder in der Lagune, am Rutschenturm, in der Sauna, oder auf dem Volleyballfeld. Für uns war das wie das Paradies.

Gefallen hat uns dort, dass es so viele Bäume und seltene Pflanzen und sogar einen echten Sandstrand gibt.

Abends als alle Tagesgäste weg waren, hatten wir das riesige



Südseebecken beinahe für uns alleine. Diese Gelegenheit nutzen wir sofort, um einen 4-stöckigen Menschenturm zu bauen, welcher das ein oder andere Mal ziemlich gefährlich wankte und dann umstürzte.

Nach einer erholsamen Nacht auf dem Volleyballfeld oder den Liegen am Strand ging es Sonntagmorgen zurück in Richtung Heimat.

Der Ausflug war, alles in allem, sehr sehr schön und wir werden uns sicherlich noch eine lange Zeit an die vielen lustigen Details erinnern.

Isabel Glauner



**Sozialverband VdK  
Baden-Württemberg**  
Ortsverband Bodnegg informiert  
**Vertrauensstelle für Transplantations-  
medizin geschaffen**

Die Deutsche Krankenhausgesellschaft, der Spitzenverband der Gesetzlichen Krankenkassen und die Bundesärztekammer haben in Berlin eine unabhängige Vertrauensstelle „Transplantationsmedizin“ eingerichtet. Dort kann man – auch anonym – Auffälligkeiten und Verstöße gegen das Transplantationsrecht melden. Mit der Leitung wurde die frühere Vorsitzende Richterin am Bundesgerichtshof, Professor Dr. Ruth Rissing-van Saan, betraut.

Die Vertrauensstelle will Hinweise auf Unregelmäßigkeiten bei der Organspende entgegennehmen und auf eine Klärung in Kooperation mit der Prüfungs- und der Überwachungskommission hinwirken. Als Ansprechpartner sei die Vertrauensstelle „Transplantationsmedizin“ unabhängig von den Strafverfolgungsbehörden. Sie ist erreichbar über die Mailadresse [vertrauensstelle\\_transplantationsmedizin@baek.de](mailto:vertrauensstelle_transplantationsmedizin@baek.de)

Die postalische Anschrift findet sich unter [www.baek.de](http://www.baek.de) im Internet.

#### Werden auch Sie Mitglied im VdK-Sozialverband!

Beitrittserklärungen erhalten Sie bei Gebhard Hirscher, Ortsverband Bodnegg, Tel. (07520) 91050, E-Mail: [vdK@kerlenmoos.de](mailto:vdK@kerlenmoos.de)  
VdK Ravensburg, Zeppelinstraße 15, Tel. (0751) 769620, Info: [www.VdK.de](http://www.VdK.de)

Beratungstermine immer Dienstag von 9 00 – 11.00 Uhr oder nach Vereinbarung.

## Was sonst noch interessiert

### Einladung zur Infoveranstaltung zum Managementplan für das FFH-Gebiet 8323-311 „Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau“

Natura 2000 ist ein europaweites Schutzgebietsnetz, mit dem Lebensräume und Arten von europäischer Bedeutung erhalten werden sollen. Rechtliche Grundlagen sind die Vogelschutzrichtlinie und die Flora-Fauna-Habitat-Richtlinie (FFH-Richtlinie; Flora = Pflanzenwelt, Fauna = Tierwelt, Habitat = Lebensraum). Zur Sicherung und Förderung der in den Natura-2000-Gebieten vorkommenden Lebensraumtypen und Arten werden Managementpläne erstellt.

Am **Mittwoch, dem 5. Dezember 2012, von 16.00 Uhr bis ca. 17.30 Uhr**, informiert das Regierungspräsidium Tübingen über die Erstellung des Natura 2000-Managementplanes für das FFH-Gebiet 8323-311 „Argen und Feuchtgebiete bei Neukirch und Langnau“. Landnutzer, Eigentümer und alle, die sich dafür interessieren, sind dazu herzlich eingeladen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

Die Veranstaltung findet im Schulungsraum der Freiwilligen Feuerwehr Tettnang, Abteilung Langnau, statt (Feuerwehrgerätehaus Langnau, Rathausplatz 13, 88069 Tettnang-Oberlangnau – 1. Stock, Eingang auf der Gebäuderückseite).

Nach einer allgemeinen Einführung zum Thema Natura 2000 wird auf das Managementplanverfahren eingegangen. Anschließend stellt sich das vom Regierungspräsidium beauftragte Gutachterbüro vor und erläutert anhand konkreter Beispiele die Bedeutung des Gebietes für das europäische Schutzgebietsnetz „Natura 2000“.

#### Weitere Informationen zum Thema unter:

[www.rp-tuebingen.de/servlet/PB/menu/1193397/index.html](http://www.rp-tuebingen.de/servlet/PB/menu/1193397/index.html)

[www.lubw.baden-wuerttemberg.de/servlet/is/2911/](http://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/servlet/is/2911/)

#### Informationen zum Gebiet:

[www.lubw.baden-wuerttemberg.de/servlet/is/218874/](http://www.lubw.baden-wuerttemberg.de/servlet/is/218874/)

#### Ihre Ansprechpartner:

Carsten Wagner, Tel. (07071) 757-5319,

E-Mail: [carsten.wagner@rpt.bwl.de](mailto:carsten.wagner@rpt.bwl.de)

Charlotte Böll, Tel. (07071) 757-5233,

E-Mail: [charlotte.boell@rpt.bwl.de](mailto:charlotte.boell@rpt.bwl.de)

#### Hintergrundinformation:

Natura 2000 ist ein europaweites Schutzgebietsnetz zur Sicherung der Biodiversität in Europa, das europaweit bedeutende Vorkommen gefährdeter Arten und Lebensräume umfasst. Rechtliche Grundlagen sind die Vogelschutz-Richtlinie von 1979 und die Flora-Fauna-Habitat (FFH)-Richtlinie (Flora = Pflanzen, Fauna = Tiere, Habitat = Lebensraum) von 1992.

Für jedes Natura-2000-Gebiet wird ein Managementplan erstellt. Auf der Grundlage einer aktuellen Erhebung und Bewertung der Arten- und Lebensraumvorkommen des Gebiets formuliert der Managementplan die Ziele, die erreicht werden müssen, um die Arten und Lebensräume hier langfristig zu erhalten. Das Besondere an Natura 2000: lokale Behörden, Landnutzer, -eigentümer und Bevölkerung werden in jeder Phase von der Planerstellung bis zur Umsetzung eingebunden. Zu Beginn jeder Planerstellung findet eine Informationsveranstaltung statt, um in die ökologische Bedeutung der Gebiete sowie in das Natura-2000-Verfahren einzuführen. Alle betroffenen und interessierten Bürger können sich im Rahmen der Informationsveranstaltung sowie später durch Stellungnahmen zum Planentwurf in das Verfahren einbringen. Für die Planerstellung wird ein Beirat einberufen, dem Vertreterinnen und Vertreter verschiedener Fach-Verbände und Behörden angehören, um gemeinsam die Ziele und Maßnahmenvorschläge abzustimmen. Bei der Umsetzung sind Eigner und Landbewirtschafter als Partner gefragt - sie sollen ihre Flächen weiterhin wirtschaftlich nutzen können. Dazu stehen verschiedene Fördermöglichkeiten zur Verfügung, beispielsweise Fördermittel aus



MEKA und Landschaftspflegeberichtlinie, aus dem Förderinstrument Nachhaltige Waldwirtschaft sowie die Umweltzulage Wald. Mit dieser breiten Beteiligung der Bevölkerung und der Betroffenen sollen die Natura-2000-Ziele erreicht und nachhaltig gesichert werden. Dr. Volker Kracht, Regierungspräsidium Tübingen

### **Herzliche Einladung zum 17. Grünkrauter Adventsmarkt mit Bauernmarkt**

- der Markt mit der besonderen Atmosphäre -

**Samstag, 1. Dezember, von 10.00 – 17.00 Uhr, im und vor dem Pfarrstadel**

Attraktiv und vielfältig präsentiert sich wieder unser Adventsmarkt in gemütlicher Atmosphäre.

#### **Geboten wird:**

- traditionelle Adventsaktion des Frauenbundes: Verkauf von Kränzen und Gestecken
- Weihnachtliche Dekoration und Geschenke: Advents- und Weihnachtsschmuck, Gebasteltes, Kerzen, Handarbeiten, Mineralien, Dritte-Welt-Artikel...
- Landwirtschaftliche Eigenzeugnisse: Obst, Geflügel, Wurst, Eier, Honig, Birnenbrot, Quittengelee, Schnäpse, Liköre, Mistelzweige, Gebäck,
- Kulinarisches: Dinnete, Bratwürste; Mittagessen und Kaffee mit Kuchen im Pfarrstadel (OG)

#### **Rahmenprogramm:**

- musikalische Einlagen (Musik- und Jugendkapelle)
- für die kleinen Besucher: Basteln, Streichelzoo, Kasperltheater im Kindergarten sowie der Besuch vom Nikolaus. Zum Abschluss findet die Eröffnung der Aktion „Lebendiger Adventskalender“ statt.

**Auf Ihren Besuch freuen sich**

**Gemeindeverwaltung und alle Marktanbieter**

### **Amtzeller Weihnachtsmarkt**

Am **Samstag, 1. Dezember**, findet der traditionelle Weihnachtsmarkt von **11.00 – 19.00 Uhr** rund um das „Alte Schloss“ statt.

Es werden Advents- und Türkränze, weihnachtliche Basteleien aller Art, Holzwaren sowie Selbstgebackenes und Eingemachtes angeboten. Außerdem ist mit einem breiten Angebot von Speisen und Getränken fürs leibliche Wohl gesorgt.

Als besonderes Schmankerl für alle Kinder bietet der Förderverein der Kindergärten nachmittags 2 Vorstellungen (14.00 und 15.00 Uhr) des Kindertheaters mit dem Titel „**Pippi Langstrumpf feiert Weihnachten**“ im „Alten Schloss“ an.

Karten sind ab 11.00 Uhr am Marktstand beim Förderverein der Kindergärten erhältlich.

Der Bauernmarkt findet wie üblich ab 9.00 Uhr auf dem Cosner Platz statt.

Ferner wird der Weihnachtsmarkt in bewährter Art und Weise von den Musikkapellen Amtzell und Pfärrich umrahmt.

Auf Ihren Besuch freuen sich die Mitwirkenden und die Gemeinde Amtzell

### **Jahreskonzert des MV Krumbach**

Jahreskonzert des MV Krumbach und dem Vororchester der Musikschule Tettnang am Samstag, 01.12.12, 20.00 Uhr, in der MZH Obereisenbach.

Die Krumbacher Musikanten freuen sich auf Ihren Besuch.

### **Musikverein Waldburg e.V.**

**Einladung zum Jahreskonzert am 01.12.2012 in der Turn- und Festhalle Waldburg**

Hochverehrte Konzertbesucher und Freunde der Musikkapelle Waldburg-Hannover, auch dieses Jahr möchte die Musikkapelle und ich Sie wieder herzlich zu unserem Jahreskonzert einladen. Die Musikkapelle und ich freuen uns, Sie am 01.12.12 um 20.00 Uhr, in der Turn- und Festhalle begrüßen zu dürfen.

Ihr Ferdinand Fremerey,

Dirigent der Musikkapelle Waldburg-Hannover

### **Jahreskonzert der Musikkapelle Haslach e.V.**

Pünktlich zum Adventsbeginn möchte Sie die Musikkapelle Haslach zu ihrem musikalischen Höhepunkt des Jahres einladen.

**Am kommenden Samstag, dem 1. Dezember um 20.00 Uhr**, geben wir für Sie unser Jahreskonzert in der Turn- und Festhalle Haslach.

Eröffnet wird der Konzertabend durch das Vororchester der Jugendkapelle Amtzell-Pfärrich-Haslach unter der Leitung von Bernhard Klein.

Auf Ihr Kommen freut sich die Musikkapelle Haslach e.V.

### **Schützenverein Tannau**

Auch dieses Jahr veranstaltet der Schützenverein Tannau sein alljährliches Nikolausschießen. Geschossen werden kann am 2. Dezember von 10.00 Uhr bis 14.00 Uhr.

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt.

Alle am Schießsport-Interessierten sind dazu recht herzlich ins Schützenhaus nach Herishäusern eingeladen.

Auf einen geselligen und erfolgreichen Tag freuen sich die Tannauer Sportschützen.

### **Trachtenverein Waldburg**

**Mit besinnlicher Musik auf Weihnachten einstimmen**

Die „Original Waldburger Glockenspielgruppe“ des Trachtenvereins Waldburg ist gerade in der Adventszeit ein sehr gefragter musikalischer Klangkörper, der bei der Gestaltung von Gottesdiensten oder Adventskonzerten immer wieder gern gehört und gesehen wird, um sich in dieser Zeit auf das Hochfest der Christenheit, die Geburt Jesu Christi, einstimmen zu können, oder sich auf das Fest der Familie und des Lichtes vorzubereiten. Deshalb möchten wir hiermit gern allen Freunden dieser festlichen Musik die wichtigsten Veranstaltungstermine bekannt geben:

**Sonntag, 2. Dezember 2012 (1. Adventssonntag),**

10.30 Uhr Gottesdienst in Schlier.

**Sonntag, 9. Dezember 2012 (2. Adventssonntag),**

10.15 Uhr Gottesdienst in Almendingen.

**Sonntag, 16. Dezember 2012 (3. Adventssonntag),**

17.00 Uhr „Adventliche Stunde“ in Ertingen.

**Sonntag, 23. Dezember 2012 (4. Adventssonntag),**

19.00 Uhr: „Adventliche Stunde“ in Waldburg.

Wir wünschen allen Besuchern dieser Veranstaltungen ein besinnliches Erlebnis, eine schöne Adventszeit und ein frohes Weihnachtsfest.

Trachtenverein Waldburg: <http://www.Trachtenverein-Waldburg.de>  
Manfred Hanke, Schriftführer

**02.12.: Glöckler in Schlier**

09.12.: Glöckler Almendingen

16.12.: Glöckler in Ertingen

22.12.: Weihnachtsfeiern (Jugend und Aktive)

23.12.: Adventliche Stunde in Waldburg

### **KULTURFORUM GRÜNKRAUT**

**Sonntag, 2. Dezember 2012, 1. Advent um 18.30 Uhr,**

**Pfarrstadel Grünkraut**

**Traditionelles „Oberschwäbisches Adventsingen“**

Eintritt: Euro 8,00/Euro 6,00

Karten im Rathaus Tel. (0751) 7602-16

Internet: [www.kulturforum-gruenkraut.de](http://www.kulturforum-gruenkraut.de)

### **Voranzeige**

**TonArt Neukirch e.V.**

Unter dem Motto „Ein Licht für dich“ möchten wir Sie am 1. Adventssonntag auf den Advent einstimmen und laden Sie zu unserem **Adventskonzert am Sonntag, den 02.12.2012, um 17.00 Uhr**, unter der Leitung von Stefan Marinov in die Kirche „Maria Rosenkranzkönigin“ in Neukirch ein.

Nach dem Konzert bieten wir Ihnen Glühwein und einen kleinen Imbiss vor der Kirche an. Wir würden uns freuen, diesen schönen Abend mit Ihnen zusammen ausklingen lassen zu können.

Konzertkarten gibt es im Vorverkauf bei Maria Nuber, Tel.-Nr. (07528) 2243 sowie bei allen Chormitgliedern.

Der Preis für die Konzertkarte beträgt EUR 8,— im Vorverkauf und EUR 9,— an der Abendkasse. Für Kinder und Jugendliche ab 6 bis 14 Jahren kostet die Konzertkarte EUR 5,—.

Einlass ist ab 16.00 Uhr.

Euer TonArt Neukirch e.V.





## Advent, Advent ein Lichtlein brennt...!!!



**4. Aktionstag,  
07.12.12,  
von 13.30 – 17.00 Uhr,  
im Laden**

**Kreuz & Quer**  
Im Laden der Gallus-Werkstatt im FuB Haus Rosenharz im 2. OG ist die Adventszeit eingezogen.

### Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag: 10.00 – 11.30 Uhr  
Freitag: 13.30 – 17.00 Uhr

### Kontakt Daten für weitere Infos:

Karin Schmid + Simone Rasch: Tel. (07520) 9292773

## !!!Wir machen Urlaub!!!

### Schließzeiten Kreuz & Quer

Der Laden der Gallus Werkstatt im FuB Haus Rosenharz im 2. OG. hat am **30.11.2012 geschlossen.**

**Wir machen Urlaub von:  
19.12.2012 – 07.01.2013**

### Unsere Öffnungszeiten:

Dienstag: 10.00 – 11.30 Uhr  
Freitag: 13.30 – 17.00 Uhr

### Kontakt Daten für weitere Infos:

Karin Schmid + Simone Rasch: Tel. (07520) 9292773



## Reit- und Fahrverein Krumbach e.V.

Am Freitag, 7. Dezember, ist unser nächster Stammtisch ab 20.30 Uhr im Reiterstübli in Krumbach.  
Hierzu laden wir alle Mitglieder, Freunde und Gönner herzlich ein.

## Musikkapelle Amtzell e.V.

**Jahreskonzert 2012, 8. Dezember, um 20.00 Uhr  
in der Turn- und Festhalle Amtzell**

Die Jugendkapelle Amtzell-Pfärrich-Haslach wird den Konzertabend eröffnen, bevor dann im zweiten Programmteil die Musikkapelle Amtzell die Bühne betritt.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch

Karten können im Vorverkauf bei den Musikerinnen und Musikern erworben werden.

### Dieses Jahr NEU:

Kartenvorverkauf auch auf dem Amtzeller Weihnachtsmarkt am Samstag, den 01.12.2012, beim Glühweinstand der MK Amtzell.  
Weitere Informationen unter: [www.musikkapelle-amtzell.de](http://www.musikkapelle-amtzell.de)

## Musikverein Vogt e.V.

### Adventskonzert 2012

Zu unserem diesjährigen Adventskonzert am **8. Dezember 2012, 20.00 Uhr, in der Sirgensteinhalle Vogt**, möchten wir Sie recht herzlich einladen.

Wie im vorherigen Jahr wird die Jugendkapelle das Adventskonzert eröffnen.

Wenn Sie Karten im Vorverkauf erwerben möchten, erhalten Sie diese bei den Vogter Banken, der Tankstelle Vogt sowie bei unseren Musikanten persönlich.

**Auf Ihr Kommen freuen sich die Musiker und Musikerinnen der Musikkapelle und der Jugendkapelle Vogt!**

## Arbeitsgruppe „Mobilität für Grünkraut“

**Vorweihnachtliche Ausfahrt nach Stuttgart**

**Sonntag, 9. Dezember 2012, ab 10.31 Uhr**

**Fahrplan**

**Sonntag, 9. Dezember 2012**

**Abfahrt in Bodnegg: 10.31 Uhr, Haltestelle „Bodnegg Schule“**

## Linie 21 (Hagmann)

Abfahrt in Ravensburg, 11.04 Uhr, Gleis 2

### Linie 751 (DB-IRE)

Ankunft Stuttgart Hbf: 13.28 Uhr

Abfahrt Stuttgart Hbf: 18.02 Uhr, Gleis 13 (nach Plan)

Abfahrt in Ravensburg: 20.35 Uhr, Bussteig 7

Rückkehr in Bodnegg: **21.01 Uhr**

### Info

### Organisation

Zustieg an allen Haltestellen der Linie 21 möglich.

### Anmeldung

Zustieg an allen Haltestellen der Linie 21 möglich. Wir bitten dringend um Anmeldung (bis 7.12.) bei:

Martin Jopke, mobil (0151) 12439218, [stefan@zorell.info](mailto:stefan@zorell.info)

### Kosten

7,50 Euro/Person – zahlbar bei Beginn der Fahrt

**Kontakt und weitere Infos:** AG Mobilität für Grünkraut

## Kolpingsfamilie Neukirch

### Liebe Theaterfreunde,

bald ist es so weit! Der Vorhang der Neukircher Theaterbühne öffnet sich wieder für Sie. Wir bringen eine Komödie, in 3 Akten, von J.B.P. Molière, bearbeitet von R. Wilken: „**Scapinos Gaunerstücke**“ zur Aufführung.

### Termine:

Stefanstag, 26. Dezember 2012 **NEUE Zeit** 18.00 Uhr

Samstag, 29. Dezember 2012 20.00 Uhr

Mittwoch, 2. Januar 2013 20.00 Uhr

Freitag, 4. Januar 2013 20.00 Uhr

Samstag, 5. Januar 2013 20.00 Uhr

**Kartenvorverkauf und Vorbestellung ab 28. November 2012 im Haus Silvester**, Mittwoch bis Freitag von 15.00 bis 18.00 Uhr, **Tel. (0175) 1913475**

Eintritt: 7,00 € (Restkarten an der Abendkasse)

Eintritt Stefanstag: Erwachsene 7,00 €. Kinder und Jugendliche bis 16 Jahre 3,50 €.

**Saalöffnung: 1 Std. vor Spielbeginn, bitte Plätze ½ Std. vor Spielbeginn einnehmen.**

Die Kolpingsfamilie Neukirch freut sich auf Ihren Besuch.

## TSV Grünkraut 1957

### Neu!

### Igelino-Gruppe - Psychomotorik für Kinder

Im Vordergrund stehen erlebnisorientierte Bewegungsangebote für Kinder, die

- in ihrer Entwicklung
- motorisch
- oder psychisch

auffällig sind.

Die Bewegungssituationen ermöglichen dem Kind, eine Balance zwischen Hilfe und Selbsthilfe herzustellen und zunehmend auch in Problemsituationen selbständiger zu agieren.

In Kleingruppen üben die Kinder spielerisch Körperwahrnehmung, Gleichgewicht, Koordination, Raumerfahrung, Konzentrationsfähigkeit und das Sozialverhalten.

### Kursbeginn: Montag, 07.01.2013

Gruppe I: 14.30 -15.30 Uhr Kindergartenkinder

Gruppe II: 15.30-16.30 Uhr Grundschul Kinder

Dauer: 12 Treffen

Ort: Sporthalle Grünkraut

**Kursleitung: Silke Igel** (Kursleiterin Psychomotorik)

Anmeldung: Tel. (0751) 2053030

Kursgebühr: 36,- Euro für Vereinsmitglieder

60,- Euro für Nichtvereinsmitglieder

**Info und Anmeldung:** Silke Igel, Psychomotorikerin, TSV Grünkraut, 88287 Grünkraut, Tel. (0751) 2053030

## Artur-Fischer-Erfinderpreis

### Baden-Württemberg 2013

**Gesellschaft durch Ideen voranbringen**

**ausgeschrieben - höheres Preisgeld für Schülerwettbewerb**

**Der Artur-Fischer-Erfinderpreis Baden-Württemberg geht in die siebte Runde: Profi-Erfinder sowie Schülerinnen und**



**Schüler aus Baden-Württemberg können sich ab sofort bis zum 31. März 2013 um die renommierte Auszeichnung bewerben. Die Preisverleihung ist im Juli 2013. Beteiligten können sich Einzelne oder Arbeitsgemeinschaften mit zukunftsweisenden Ideen oder gewitzten Innovationen. Die Preissumme wurde auf insgesamt 36.000 Euro angehoben.**

Der Artur-Fischer-Erfinderpreis fördert seit 2001 den Innovationsgeist in Baden-Württemberg, dem Bundesland mit den meisten Patenten pro Kopf. Gestiftet wird er von Artur Fischer und der Baden-Württemberg-Stiftung. Teilnehmen können Erfinder aus Baden-Württemberg, die nach dem 30. Juni 2010 ein Patent oder Gebrauchsmuster angemeldet haben, sowie Schülerinnen und Schüler aller Alters- und Schulkategorien im Land.

Bewertet werden bei dem Wettbewerb technische Innovation, Initiative bei der Umsetzung sowie der Nutzen fürs Gemeinwesen. Der Preis entspricht damit dem Anliegen Artur Fischers, durch schöpferische Tätigkeit die Gesellschaft voranzubringen. Profi-Erfinder bewerben sich beim Regierungspräsidium Stuttgart, Informationszentrum Patente, Kennwort „Erfinderpreis“, Ruppmannstraße 21, 70565 Stuttgart.

Für den Schülerpreis ist das Steinbeis Transferzentrum Infothek, Gerberstraße 63, 78050 Villingen-Schwenningen, unter dem Stichwort „Artur-Fischer-Schülerwettbewerb“ zuständig.

Weitere Auskünfte erteilen das Informationszentrum Patente, Telefon (0711) 1232602, sowie das Steinbeis Transferzentrum Infothek, Telefon (07721) 878653.

Informationen zum Artur Fischer Erfinderpreis Baden-Württemberg auch unter [www.erfinderpreis-bw.de](http://www.erfinderpreis-bw.de)

#### Stiftungskurzprofil:

Die Baden-Württemberg-Stiftung setzt sich für ein lebendiges und lebenswertes Baden-Württemberg ein. Sie ebnet den Weg für Spitzenforschung, vielfältige Bildungsmaßnahmen und den verantwortungsbewussten Umgang mit unseren Mitmenschen. Die Baden-Württemberg-Stiftung ist eine der großen operativen Stiftungen in Deutschland. Sie ist die einzige, die ausschließlich und überparteilich in die Zukunft Baden-Württembergs investiert - und damit in die Zukunft seiner Bürgerinnen und Bürger. [www.erfinderpreis-bw.de](http://www.erfinderpreis-bw.de)  
[www.bwstiftung.de](http://www.bwstiftung.de)

#### KULTURTREFF AMTZELL

**Uli Keuler spielt**

**Freitag, 12. April 2013, 20.00 Uhr**

**Altes Schloss Amtzell, Reichlin-Meldegg-Saal**

**Eintritt: Vorverkauf 12,- €, Abendkasse 14,- €**

**Ermäßigung für Schüler je 1,- €**

„Uli Keuler spielt“, heißt das Programm des schwäbischen Kabarettisten. Der Hintergrund, vor dem seine Figuren agieren, ist der Alltag. Und die Helden sind jedermann vertraut: erziehungsbewusste Väter, unbesiegbare Technikjünger, beleidigte Ehemänner und gnadenlos Anteil nehmende Gesprächsnachbarn. Doch gelingt es Keuler, die alltägliche Szenerie in ein ziemlich schräges Licht zu tauchen und so dem Gewohnten überraschende Perspektiven abzugewinnen. Und dies alles ohne Requisiten, Kostüm oder Maske. Keulers Markenzeichen ist ein Sprachwitz, der teils derb-komisch, teils zielgenau entlarvend und teils verspielt daherkommt. Das Personal auf der Bühne ist unverkennbar im Schwäbischen angesiedelt, doch könnte sich das Geschehen auch in anderen Teilen der Republik abspielen. „Uli Keuler spielt“ ist weder ein altes noch ein neues Programm. Keuler baut sein Repertoire langsam, aber stetig um. Wer ihn seit einigen Jahren nicht gesehen hat, wird zwischen Bekanntem auch allerhand Neues entdecken.

Karten, vielleicht als Geschenk zu Weihnachten, gibt es im Vorverkauf bei der Gemeindeverwaltung Amtzell, Frau Straub, Tel. (07520) 95014. **Die Plätze sind nummeriert.**

Weitere Info auch unter [www.amtzell-akd.de](http://www.amtzell-akd.de) und unter [www.uli-keuler.de](http://www.uli-keuler.de)

Denken Sie rechtzeitig daran:

# Bald schon ist Weihnachten

Große Beachtung finden Ihre  
Weihnachts- und Neujahrsgrüße für  
Kunden und Geschäftsfreunde im  
örtlichen Mitteilungsblatt.

**Darum:**  
Bestellen Sie noch heute  
telefonisch oder per Fax  
den neuen Katalog  
- oder download  
[www.dvwagner.de](http://www.dvwagner.de)

**WAGNER** Druck + Verlag  
GmbH & Co. KG  
Max-Planck-Straße 14  
70806 Kornwestheim  
Telefon (0 71 54) 82 22 - 0  
Telefax (0 71 54) 82 22 - 10

## Das zahlt sich aus.

### Werbung im Amtsblatt

#### Impressum

#### Amtsblatt der Gemeinde Bodnegg



|                           |                                                                                                                                                                                                                      |
|---------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
| <b>Herausgeber:</b>       | Bürgermeisteramt Bodnegg<br>Kirchweg 4, 88285 Bodnegg<br>Telefon 07520 / 9208-18, Fax: 07520 / 9208-40                                                                                                               |
| <b>Verantwortlich:</b>    | Bürgermeister Christof Frick oder der<br>Vertreter im Amt<br>Für übernommene Beiträge ist der jeweilige Leiter<br>der Institution bzw. des Vereins verantwortlich                                                    |
| <b>Redaktion:</b>         | Für Beiträge und Anzeigen;<br>Telefon: 07520 / 9208-18, Fax: 07520 / 9208-40                                                                                                                                         |
| <b>Druck:</b>             | Druck + Verlag Wagner GmbH & Co. KG<br>Postfach 19 22, 70806 Kornwestheim<br>Telefon: 07154 / 8222-30, Fax: 07154 / 8222-15<br>E-Mail Anzeigen: <a href="mailto:andreastarz@dvwagner.de">andreastarz@dvwagner.de</a> |
| <b>Erscheinungstag:</b>   | wöchentlich freitags                                                                                                                                                                                                 |
| <b>Redaktionsschluss:</b> | Montag, 12.00 Uhr<br>Aus organisatorischen Gründen muss sich die<br>Redaktion Kürzungen vorbehalten                                                                                                                  |



## ANGEBOT IM DEZEMBER

**GLASIERTE STEINZEUG-  
FLIESEN FÜR WAND UND  
BODEN AUF NETZ 10 X 10**  
glänzend in weiß o. cremefarben  
für nur **5,- €/m²**

Solange der Vorrat reicht!  
Angebote nur gültig bei Selbstabholung.  
Weitere günstige Wand- und Bodenfliesen am Lager.

## FLIESENSTUDIO TANNAU

Meisterbetrieb

Krumbacher Straße 4  
88069 Tettnang/Tannau  
Tel. 075 42/5 35 55, Fax 075 42/5 45 85  
info@fliesenstudio-tannau.de  
www.fliesenstudio-tannau.de

★ *Wir wünschen eine  
geruhige Adventszeit,  
★ und schon jetzt  
★ frohe Weihnachten  
★ und ein glückliches  
★ neues Jahr 2013*

Kommen Sie vorbei,  
wir beraten Sie gerne

## Oh du fröhliche Weihnachtszeit

am 30. November 2012 ab 17:00 Uhr  
Neuhaus 3, 88287 Grünkraut

- Adventsausstellung von Anzündern aus Holz bis Zaubereien aus der Naturfloristik
- Kerzen, Naturkosmetik, Kamikschuhe und Geschenke für den Tannenbaum
- Glühwein, Punsch und andere Leckereien aus unserem Hoflädele



**Über Ihr Kommen freuen wir uns!**  
Balbine Bucher und alle Aussteller



## Gelegenheit

Gebrauchter Philips LCD-Fernseher 42-6805 107 cm Diagonale, LED-Technik, DVB-T + -C Empfang + Soundbar HTS 5131 mit Blu-Ray, DVD-CD und UKW Garantie bis 26.3.13

**Preis € 555,-**

Video-, Rundfunk- und Fernsehtechnik

**Wolfgang Marb**

Verkauf - Reparaturen - Meisterbetrieb  
Theresienstraße 31 • 88279 Amtzell  
Telefon 07520 96150 • Fax 96151

Markus Haller



Raumaussatter-  
u. Parkettleger-  
meister  
07504 97000

## DANKE

allen, die uns zur  
**Neueröffnung**  
besucht und allen,  
die an uns gedacht haben!

Sattelbach 9 • 88263 Horgenzell

www.haller-  
raumgestaltung  
.de



**Haller**  
RAUM  
GESTALTUNG

## Werbung bringt's!

METZGEREI

Bergstraße 3 • 88267 Vogt  
Tel. 07529 1215 • Fax 07529 1262

Filiale 88281 Schlier Tel. 07529 6541

Jetzt auch im Internet: [www.metzgerei-fiegle.de](http://www.metzgerei-fiegle.de)

**Unser Angebot der Woche**

Zum Wochenende: Donnerstag, 29.11.12 bis Samstag, 1.12.12

**Markttüte**

**Preis Hit**

**1 kleine Lyoner** am Stück ca. 300 g

**1 kleine Delikatessleberwurst**

**2 Paar Landjäger**

**Preis Hit**

**1 Paar Saitenwürstle**

1 Markttüte **6,99 €**

Bitte beachten Sie unsere

**Verkaufswagen-Standzeiten in Bodnegg**

(Verkaufswagen-Standort „Raiffeisenbank“, Dorfstr. 18) wie folgt:  
**Dienstags von 9.30 - 10.30 Uhr • freitags von 8.30 - 10.30 Uhr**

# Adventszauber

## Sa-So, 1.-2. Dez.

verwandelt sich unsere Ausstellung von **10-18 Uhr** in eine romantische Adventslandschaft mit vielen Geschenkideen, zarten Musikklangen, Weihnachtsschmuck, Kerzenschein inmitten unserer charmanten, antiken Möbel. Wir freuen uns auf Sie!

**georgBritsch**  
Ihr Antikmöbelspezialist

88427 Bad Schussenried • Tel. 07583-2795 [www.britsch.com](http://www.britsch.com)



**Physiotherapeut/ in**  
**Teilzeit/ 400,- EUR - Basis**  
**gesucht.**

Praxis für Physiotherapie  
**G. Ibele & W. Wierzba**  
Tannerstraße 6 • 88267 Vogt • Tel. 07529 / 63222





**Osteopathie & Physiotherapie Privatpraxis**

**Laudio bert**

Weihnachten steht vor der Tür - schenken Sie etwas Besonderes! Gutscheine erhältlich!

Tettmanger Str. 13 • Tel. 07528 9759449 • Mail: info@osteopathie-ebert.net

**Druck + Verlag Wagner, 70799 Kornwestheim**  
**Postvertriebsstück E 12251 C - Gebühr bezahlt -**  
**Dt. Post AG**

## BEILAGEN - HINWEIS:

Der heutigen Ausgabe liegt ein Flyer der Firma Schuler Omnibusverkehr GmbH bei.  
 Wir bitten unsere Leser um Beachtung. Der Verlag



**Schlier - Dorfplatz 23**

**Tel. 07529 63295**

**KOSMETIK-STUDIO ANGELA**

**Verschenken Sie Wohlbefinden,  
 Entspannung und Pflege**

mit einem

**GESCHENK - GUTSCHEIN**

Das ideale Weihnachtsgeschenk!

Mehr Informationen: [www.kosmetik-angela.de](http://www.kosmetik-angela.de)



**Von Burnout zur Selbsterkenntnis**

Depression, Allergien, Ängste,  
 Lernschwäche, u.v.w. Themengebiete  
**Energietherapie der neue Weg für Ihre  
 Gesundheit, Mut und Klarheit im Leben.**

Erfahren Sie mehr über die Therapie und die Ausbildung dieser bahnbrechenden Methode am Montag, 3.12.12 um 19:00 Uhr Vortrag im Hotel Storchen, Wilhelmstraße 1 in Ravensburg oder besuchen Sie unsere Informationsveranstaltungen jeden Sonntag in Kressbronn (Anmeldung erforderlich unter 07543/500577). Weitere Details, Informationen und Termine erhalten Sie unter [www.Persoennlichkeitsinformatik.de](http://www.Persoennlichkeitsinformatik.de)

**Lagerverkauf · Jeden Samstag 9-13 Uhr**

Schachenstraße 45, Vogt (Gewerbegebiet)

**Bio-Zitrusfrüchte**

Clementinen und Navel-Orangen in 7,5kg  
 Kiwi, Zitronen und Grapefruit auch einzeln.

J. Stimmler,  
 Meisenweg 4, 88267 Vogt,  
 Tel. 0 75 29 - 16 86  
 Zertifizierter Betrieb,  
 Kontrollnummer: D-BW-006-17674-H



**LBS**

**Unser Experte in allen  
 Baufinanzierungsfragen!**



Bezirksleiter  
 Claus Herbert  
 LBS-Beratungsstelle  
 Schützenstr. 33  
 88212 Ravensburg  
 Tel. 0751 36627 - 10  
 Fax 0751 36627 - 20



**GUT (1,9)** Gute Beratungsqualität der  
 LBS Baden-Württemberg!

Quelle: Finanztest  
 (Ausgabe 08/2012)



Sparkassen-Finanzgruppe · [www.LBS-BW.de](http://www.LBS-BW.de)

**Wir geben Ihrer Zukunft ein Zuhause.**

**Nutzen Sie unseren Immobilien-Service!**

## BUCHMANN'S WOCHENANGEBOT:

**GROSS-AUSWAHL AN  
 KÄSE, MILCH UND  
 MOLKEREIPRODUKTEN**

**FRISCHE, ZARTE  
 SCHWEINE-FILETS**  
 100 g nur **1,19**

**FRISCHE, LECKERE:  
 HÄHNCHENKEULEN**  
 1 kg nur **4,99**

**ZART GERAUCHTE  
 FLEISCHWURST im Ring**  
 100 g nur **0,79**

**FEINWÜRZIGE  
 LYONER**  
 100 g nur **0,79**

**UNSER TOP-ANGEBOT  
 AUS DER SB-THEKE**

**SAFTIG MAGERER  
 VORDERSCHINKEN**  
 200 g geschnitten, 1 Pack nur **1,99**

**Buchmann GmbH**  
 88287 Grünkraut - Gullen  
 Kaufstrasse 6 - 8  
 Tel. 07 51 / 76 05 29  
[www.buchmann-gmbh.de](http://www.buchmann-gmbh.de)



Fleisch- und Wurstspezialitäten  
 aus Oberschwaben